

Auch online auf www.oyjo.com

Gratis
ZUM MITNEHMEN

HUGO

Journal

Interessantes aus Ofenerdiek,
Metjendorf, Etzhorn & Alexandersfeld!

Ausgabe Februar 2021



**HUGO e.V. fördert
die Wirtschaft!**

GROSSE AKTION AUF SEITE 16-17!



**WIR SIND
IMMER
FÜR SIE DA**

21x

**„21-Tage“ F1 FITNESS
zu gewinnen!***



*einfach Mail an service@f1-fitness-ol.de mit Betreff „Gesundheit braucht Fitness“ schreiben und Gewinn bei Wiedereröffnung einlösen!

FELIX-WANKEL-STR. 1
26125 OLDENBURG
0441 - 97 28 610
WWW.F1-FITNESS-OL.DE

AUFGEPASST & HINGEHÖRT!



AZUBIS MIT KÖPFCHEN GESUCHT

HÖRAKUSTIKER*IN

Voraussetzungen:
mittlere Reife oder Abitur,
Teamfähigkeit, technisches
Verständnis, Kommunikationsstärke
und handwerkliches Geschick

**Hörgeräte
Hahm**
Ihr Meisterbetrieb für gutes Hören...

Hörgeräte Hahm GmbH · Filiale Nadorst: Nadorster Str. 306 · 26125 Oldenburg und
Filiale Ofenerdiek: Karuschenweg 1 · 26127 Oldenburg · www.hoergeraete-hahm.com
www.facebook.com/Hoergeraete.Hahm · Schicke uns deine schriftliche, aussagekräftige
Bewerbung an hs@hoergeraete-hahm.com an die Hörakustikmeisterin Birgit Hahm.



HOTEL & RESTAURANT
SPARTA

DANKESCHÖN-VERLOSUNG

JETZT ABHOLSERVICE NUTZEN UND GEWINNEN

Öffnungszeiten Abholservice: Mo- Sa. 17 - 20:30 Uhr / So. 11:30 - 13:30 & 17 - 20 Uhr

Bestellt wie gewohnt Eure Speisen
zum Abholen, sichert Euch 10%
Rabatt und ein kostenloses Dessert -
vor Ort bekommt Ihr eine Losnummer
& die gleiche Losnummer wandert
auch in den Lostopf. Mit ein
bisschen Glück gewinnt Ihr am
Ende des Lockdowns dann einen
von folgenden Preisen



DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG!

Bestellungen unter: 0441 20959750 oder 0178 5053210



Alter Postweg 6 · 26215 Wiefelstede · www.restaurant-sparta.com ·



Wir fördern Wirtschaft!

**VIELE OFENERDIEKER UNTERNEHMEN TROTZ
LOCKDOWN FÜR DIE KUNDEN DA!
DER HUGO E.V. UNTERSTÜTZT, WO ER KANN.**

„In diesen Zeiten liegt die Aufgabe einer Werbegemeinschaft darin, wie schon im ganzen letzten Jahr, im Rahmen der jeweiligen Möglichkeiten zukunftsfähige Ideen und Konzepte für Handel und Gewerbe zu entwickeln, sich (online) auszutauschen, zu beraten, den Mitgliedsbetrieben mit Rat und, wenn möglich, auch mit Tat zur Verfügung zu stehen“, berichtet Hilbert Schoe, der 1. Vorsitzende des HUGO e.V.

Hinter „geschlossenen Türen“, sind die Unternehmer nämlich aktiv meist vor Ort, versuchen, für die Kunden da zu sein – und den vielfältigen weiterlaufenden Verpflichtungen und Herausforderungen Herr zu werden. Das tun auch die HUGO-Mitglieder, denn auch wenn viele Unternehmen für Kunden geschlossen haben müssen, geht der administrative Betrieb ja weiter: Kassen müssen umgestellt werden, Stichwort: Mehrwertsteuerrückumstellung, Mieten und Gehälter müssen gezahlt, Formulare für z.B. Kurzarbeit, Förder- oder Hilfsprogramme ausgefüllt werden. Auch das Finanzamt will befriedigt werden. Neben all diesen bürokratischen Dingen versuchen viele Unternehmer, kreative Weg zu finden, um weiter mit ihren Kunden in Kontakt bleiben zu können. Manche nutzen die Zeit, um ihren Betrieb zu modernisieren oder zu renovieren. Man will und muss für das Danach vorbereitet sein, um dann schnellstmöglich wieder „in Tritt“ zu kommen!

Ein dringender Appell richtet sich daher erneut an alle Bürger und Bürgerinnen: „Bitte machen Sie sich auch weiterhin die Mühe und versuchen Sie, alle lokalen Betriebe so gut es irgend geht, auch wenn es manchmal vielleicht etwas mühsamer und zeitaufwendiger ist, zu unterstützen, damit, wenn es dann hoffentlich bald endlich wieder los geht, diese überhaupt noch da sind. Nehmen Sie Kontakt auf, rufen Sie an, schreiben Sie E-Mails, besuchen Sie die jeweiligen Websites und informieren Sie sich über die vielfältige Serviceangebote der Ofenerdieker Betriebe. Viele Händler bieten zum Beispiel einen Liefer- oder Abholservice an“, so Axel Berger, Pressesprecher des HUGO e.V. „Viele von unseren Betrieben sind auch auf Social Media sehr aktiv oder haben online andere Möglichkeiten gefunden, zum Beispiel über eigene Shops, ihre Produkte und Dienstleistungen anzubieten.“

Der Vorstand hofft, „so schnell wie möglich“ auch wieder „analoge“ Aktionen durchführen zu können. Für das spätere Frühjahr und den Sommer sind bereits tolle Dinge angedacht. Man wird sehen, was die Gesetzgebung dann möglich machen wird. Ein Straßenfest im gewohnten Umfang wird es wohl auch in diesem Jahr nicht geben, dafür ist das Organisationsfenster bereits zu klein. Aber sobald

sich Möglichkeiten abzeichnen, wird sich der HUGO e.V. etwas einfallen lassen und kurzfristig organisieren. Man hofft, dass Ende 2021 das Lichterfest wieder in seinem „normalen“ Rahmen stattfinden kann.



Sobald es zulässig ist, werden auch wieder Mitgliederversammlungen stattfinden. Damit schließt sich der HUGO e.V. dem Superwahljahr 2021 an – es stehen nämlich Vorstandswahlen an. Wer Interesse hat mitzuwirken, ist herzlich eingeladen, sich zu melden!

Bis dahin heißt es, „digital ansprechbar“ bleiben. Alle Fragen, Anmerkungen und Wünsche bitte an verwaltung@hugo-ofenerdiek.de mailen. Um auf dem Laufenden zu bleiben, empfiehlt sich das monatlich erscheinende HUGO-Journal, auch online auf www.hugo-journal.de.

TIPP: Lesen Sie mehr über die tolle Aktion „Der HUGO e.V. fördert die Wirtschaft in Ofenerdiek“ auf Seite 16–17.

(Text: hugo, Foto: Lichtblick)

GUTSCHEINE

GÜLTIG IM FEBRUAR 2021

Wie scharf ist die denn ...
Wir schärfen Ihre Motorsägenkette!
(Egal, wo gekauft; gültig bis zum 28.02.21; Preis pro Kette) **€ 4,95**

wille!
Das Original

Nadorster Str. 6 | 26123 Oldenburg
Tel. 0441/3506360 | info@willers24.de
Mo-Fr: 7.30 - 18 h | Sa: 9.30 - 13 h

GÜTSCHHEIN
über ein
Paket Brillen
Putztücher

(Gültig: 02/2021
Ab einem Einkaufswert von 10€)

Diek
APOTHEKE
Inhaber Detlef Leibner
Ofenerdieker Str. 32 • Oldenburg
Tel. 0441/38 0370
www.diek-apotheke.de

ZUM ARTIKEL „WAS SOLL DER SCHEISS?“ (AUSGABE 01/2021)

DAS VERMÜLLUNGSTHEMA ZIEHT WEITERE KREISE - ZUM KOMMENTAR VON AXEL BERGER BEZÜGLICH DER MÜLL-SITUATION AM SCHWARZEN WEG ERREICHTE UNS FOLGENDER LESERBRIEF*:

Guten Tag Herr Berger, vielen Dank für Ihren tollen Artikel im letzten Hugo-Journal.

Ich habe leider zu Ihrem Artikel und den des vollen Müll-eimers einiges zu sagen. Mir ist aufgefallen: Seitdem der Weg um das Rückhaltebecken (bei uns in der Familie heißt der Weg „Hundescheißweg“, und deswegen dürfen unsere Kinder dort nicht langlaufen) gesperrt ist, findet sich immer mehr Hundekot auf den Fußwegen, Blumenbeeten und kleinen Rasenflächen im angrenzenden Wohngebiet. Selbst am Schwarzen Weg ist der Randstreifen voll damit. Man muss seine Kinder ja schon an die Leine nehmen, damit sie nirgends reintreten. Selbst bei uns auf dem Grundstück habe ich schon mehrere Haufen weggemacht. Meinem Nachbarn ergeht es nicht anders. Mich würde es sehr freuen, wenn Sie im Hugo-Journal nochmals auf diese Missstände hinweisen würden. Unter anderem auch auf die überall weggeworfenen Kotbeutel (treffen noch nicht mal den Mülleimer auf dem Spielplatz). Vielleicht könnte man die Gemeinde Wiefelstede dazu bewegen, am Rückhaltebecken einen Mülleimer bei der großen Eiche aufzustellen, vielleicht mit einem Kotbeutelspender? Nicht, dass ein falscher Eindruck entsteht – ich bin kein Hundehasser, aber mittlerweile bin ich es leid, ständig die Scheiße von den Schuhen meiner Kinder bzw. vom Grundstück zu entfernen.

Mit freundlichen Grüßen

*Name und Anschrift sind der Redaktion bekannt

ACHTUNG: SATIRE



„Das Problem mit dem Hundekotbeutelwurf auf dem Mülleimer ist (erstmal) behoben. Ob es sich dabei aber um eine langfristigen Lösungsansatz handelt, bleibt abzuwarten.“ – Sa(tiere) Ende.

(Text & Foto: axl)



Aus der Redaktion!

HERR BERGER NIMMT ABSCHIED: „LEB WOHL, ALTES HAUS!“

„Das alte Schiff ist müde
Und das Reisen fällt ihm schwer.
Es ist morsch und schon sehr blaß geworden
Und taugt zu gar nichts mehr.
Das alte Schiff muß gehen.“



So besang Roger Whitaker, der begnadete Entertainer zu Zeiten meiner Jugend, die Ausmusterung eines in die Jahre gekommenen Dampfers namens River Lady. Beim Anblick des Baggers in der Bokler Straße erinnerte ich mich an den Song.

„Das alte Schiff muß gehen,
Weil es ohnehin nur stört.
Gestern war es stolz und mächtig,
Heute ist es nichts mehr wert.“



Ein altes Haus muss (sehr wahrscheinlich) einem neuem weichen. Schade, aber so ist das eben ... ein kleines, altes Haus auf einem so großen Grundstück passt nicht in das 21. Jahrhundert. Man darf hoffen, dass sich der nun wohl folgende Neubau wohltuend in Sachen Stil und Größe in die Siedlung einfügen wird und noch genügend Grün übrig bleiben wird. Wir werden sehen! (Text & Fotos: axl)

ERSTER SCHNEE 2021

Wer hätte das gedacht ... Am 17. Januar gab es den ersten Schneefall des Jahres - und dann schneite es gleich so viel, dass es für viele perfekte Schneemänner und ebenso viele Schneeballschlachten reichte. Die Kinder waren begeistert - und die Erwachsenen nicht weniger.



Diese Impressionen hat unser Gastreporter Alexander Geisler für das HUGO Journal festgehalten. Vielen ist bestimmt schon aufgefallen, dass er in den letzten Ausgaben die Metjendorf-Seiten mit Texten und Bildern mitgestaltet hat. Wir freuen uns auf viele weitere tolle Inhalte und Ideen von ihm! Schauen Sie doch mal auf seiner Seite vorbei: fb.me/Geislergrafie/ (Text: repo, Fotos: Alexander Geisler)

Wir sind HUGO!

HUGO

Handel und Gewerbe
Ofenerdieker e.V.

LESERREAKTIONEN „OFELIA“ LEUCHTET LÄNGER

Der HUGO e.V. hatte in der Weihnachtszeit beschlossen, die „Ofelia“ in diesem Jahr – als Zeichen der Solidarität und als Mutmacher – länger leuchten zu lassen. Die OfenerdiekerInnen wussten das sehr zu schätzen, wie folgender Leserbrief beweist:

Liebe HUGO-Mitarbeiter, das war eine grandiose Idee, die „Ofelia“ noch ein wenig länger leuchten zu lassen. Egal, ob man vom „Am Stadtrand“ kommt oder von der Weißenmoorstraße: Sie leuchtet wie ein Hoffnungszeichen schon von weitem. Als sie in Betrieb genommen wurde, habe ich sie beim damaligen Preisausschreiben „Baum der Hoffnung“ genannt und dafür den 2. Preis bekommen. Als solcher leuchtet er nun in dieser schweren Zeit. Für Ihren Einfall kann man Ihnen nur ein ganz großes Dankeschön aussprechen.

Herzliche Grüße, Ihr Karl Köhler

PS: Ich wäre bereit, mit einer Spende die zusätzlichen Stromkosten etwas abzumildern.



Foto: axl

NEUES MITGLIED IM HUGO E.V.: BASTWÖSTE & CO., RUBENS SECONDHAND

Bastwöste & Co. – das sind über 30 Jahre Erfahrung im Bereich südländischer Spezialitäten und auch 30 Jahre Wochenmarkt, mit besten Produkten und Zutaten. Der HUGO e.V. sagt: Herzlich willkommen! Wenn es die Umstände wieder zulassen, werden wir an dieser Stelle Bastwöste & Co. als neues Mitglied ausführlicher vorstellen. Bis dahin besuchen Sie das Team doch auf den Wochenmärkten oder im Hofladen in der Mellumstraße 23-25. Webtip: www.bastwoeste.de. Bereits seit letztem Jahr ist Gabriele Friese mit ihrem Rubens Secondhandladen (Scheideweg 163) Mitglied im HUGO e.V. Auch ihr noch einmal ein herzliches Willkommen! www.rubens-secondhandshop.de (Text: hugo)

FACEBOOK-FUNDSTÜCK DES MONATS



Dieses schöne Angebot, zuckersüß in Szene gesetzt, macht das Fotoatelier Lichtblick seinen Kunden im Februar - darf gerne geteilt und weitergesagt werden.

(Text: hugo, Foto: Atelier Lichtblick, Quelle: Facebook)

Gesund statt rund Aktion

Wir informieren Sie rund um das Thema „Gesund abnehmen“.

Telefon: 0441 - 301665
www.rosenapotheke.cc



Der mobile Fischwagen

- bringt Ihnen frischen Fisch und Feinkost-Spezialitäten bis zu Ihrer Haustür! Einfach anrufen und Termin vereinbaren:
Tel. 0170 - 46 46 343
www.lachmanns-fischkiste.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hairdesigner

Inhaberin Gabriele Johnson
Ofenerdieker Str. 48
26125 Oldenburg
☎ 0441/60 81 02

Rechtsanwaltskanzlei Kim Müller

Ofenerdieker Straße 59a
26125 Oldenburg
Tel. 0441 / 18 19 373
Notruf (24 h) 0176 / 21 74 04 92
www.kim-mueller.de



INTERESSANTES AUS: OFENERDIEK



OFENERDIEKER GESCHÄFTE WÄHREND DES LOCKDOWNS: DIE ARBEIT GEHT WEITER

BESTELL-, LIEFER- UND ABHOLSERVICE NUTZEN

Geht man diese Tage die Ofenerdieker Straße entlang, ist es immer noch sehr ruhig. Doch der Blick in das eine oder andere Fenster zeigt: Auch wenn die meisten Unternehmen im Lockdown geschlossen bleiben müssen, geht die Arbeit doch unvermindert weiter. Die Büros sind besetzt, Auslagen werden neu arrangiert, Sortimente auch mal umgeräumt. So mancher Spaziergänger bleibt dann sehnsüchtig vor den Schaufenstern stehen. Wieder unbeschwert und ohne Auflagen einkaufen gehen, das wünschen sich die meisten von uns. Genauso sehr wünschen wir uns, dass es dann auch noch Geschäfte gibt, die wieder öffnen können. Der wochenlange Lockdown bringt viele Unternehmer an ihre Grenzen. Umso wichtiger ist es daher, dass die Ofenerdiekerinnen und Ofenerdieker die bestehenden Angebote, die möglich sind, auch intensiv nutzen.

Der Schaufensterbummel in der Ofenerdieker Straße lohnt sich also immer noch. Denn etliche Aushänge informieren darüber, dass tele-

fonische Bestellungen und die Abholung dieser möglich sind. Auf Blumen etwa muss man ebenso wenig verzichten wie auf Kleidung. Blumen Helbig ist weiterhin für seine Kunden telefonisch erreichbar, diese können ihre Bestellungen zu bestimmten Zeiten abholen. Genauso verfahren die benachbarten Geschäfte Barbaras Moden und der Kindersecondhandladen Zwergenland. Schauen Sie mal vorbei und unterstützen Sie weiterhin den lokalen (Einzel)Handel.

Auf Seite 16/17 in dieser Ausgabe haben Sie auch gleich die Chance, diesen Gedanken aktiv umzusetzen: Machen Sie einfach beim großen HUGO Gewinnspiel mit!

PS: Das Torten KaFee schickt einen besonders schönen und einladenden Gruß an seine Kunden (auch hier gibt es Torten & Co. zum Abholen). Tel. 0441 3906098

(Text & Fotos: repo)

RAIBA ZIEHT UM

AB SOMMER 2021 IM EHEMALIGEN OLB GEBÄUDE

Die Raiffeisenbank wird ihren bisherigen Standort an der Ofenerdieker Straße 56 aufgeben und bezieht dafür das ehemalige OLB Gebäude neben dem Kulturzentrum Ofenerdiek. Der Umzug ist zum Sommer geplant. Die Neustrukturierungen des Filialnetzes der Raiba waren bereits geplant und aufgrund der Corona-Lage früher umgesetzt worden. Die Geschäftsstellen Ofenerdiek und Nadorst wurden zusammengelegt, ebenso die Filialen in Bloherfelde und Eversten. Die Standorte in Nadorst und Bloherfelde sind künftig ausschließlich SB-Geschäftsstellen. Der neue Standort bietet mehr Platz für das Serviceangebot der Raiba: Neben Geldautomat, Münzeinzahler und Kontoausdrucker soll im Selbstbedienungsbereich auch ein Cash Recycler (kombiniertes Ein- und Auszahlungsgerät von Banknoten) den Kund/innen zur Verfügung stehen. Auch in der Privatkundenberatung wird das komplette Spektrum angeboten. Zusätzlich kann man sich u.a. zu den Themen Baufinanzierung, Bausparen, Vermögensbetreuung oder Versicherungen bei Bedarf speziell beraten lassen.

(Text: repo, Foto: Raiffeisenbank Oldenburg eG)

VR-GEWINNSPAREN: RAIBA UNTERSTÜTZT REGIONALE VEREINE MIT 54.225,60 €

Knapp 50 Vereine freuten sich 2020 über insgesamt 54.225,60 Euro aus den Reinträgen des VR-Gewinnsparens. Ob für die Lebensrettung, für Tanzsportgruppen, Feuerwehren, Musikprojekte, Kindertagesstätten oder Schützenvereine: Überall gibt es förderwürdige Ideen und Pläne. Jeder Gewinnsparer trägt mit seinem



Los zu dieser finanziellen Unterstützung bei. Neben der Chance auf viele Gewinne und ein Sparkapital, das angesammelt wird, fließt ein kleiner Teil des Losbetrages in einen Fördertopf. Auch 2021 wird es diesen für die Vereine geben.

(Text & Foto: Raiffeisenbank Oldenburg eG)

IMPFPATEN-MODELL: HOTLINE DER STADT ZU ERREICHEN

HILFSANGEBOTE FÜR ÄLTERE MENSCHEN AB 80 UNTER TEL. 235-4550

Wer für die anstehenden Coronaimpfungen der Altersgruppe 80 plus keine Unterstützung durch Angehörige oder aus dem näheren Umfeld hat, kann ab sofort auf das Impfpatenmodell der Stadt Oldenburg zurückgreifen. Im ServiceCenter der Stadt ist die entsprechende Hotline freigeschaltet, unter der sich die älteren Menschen melden können, die die Unterstützung von Impfpaten in Anspruch nehmen möchten. Innerhalb einer Woche wird sich dann ein Impfpate melden, der alles Weitere bespricht. Die Impfpaten werden möglichst in telefonischem Kontakt den Ablauf erklären, über die Hotline oder das Onlineportal des Landes einen Termin buchen und, wenn nötig, die Beförderung via Taxi zum Impfzentrum organisieren. Die Stadt wird beim Angebot der Impfpaten nur mit bereits tätigen Ehrenamtlichen zusammenarbeiten. Die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement qualifiziert die Patinnen und Paten. Die Hotline lautet: 235-4550. (Text: Stadt Oldenburg)

ONLINE BESTELLEN BEI TRE VIET

Wer frisches und leckeres Sushi zu Hause genießen möchte, kann dieses ganz bequem beim Restaurant Tre Viet bestellen. Auf www.trevietbambus.de lassen sich alle Speisen der umfangreichen Karte online ordern. Tipp: Auf die erste Bestellung gibt es 15 % Rabatt. Das Tre Viet verwendet übrigens nur nachhaltige Speiseverpackungen. Guten Appetit!

Text: repo, Foto: freepik.de, Tre Viet



KURZE ERINNERUNG:

Der Räumungsverkauf bei Sander+Sohn steht in den Startlöchern - sobald die entsprechenden Bestimmungen des Lockdowns aufgehoben und der Einzelhandel wieder öffnen darf. Sichern Sie sich dann gleich noch das eine oder andere Stück oder auch Spielzeug mit attraktiven Preisnachlässen!

(Text: hugo)



Sander + Sohn · Ofenerdieker Str. 40 · Oldenburg · Tel. 0441 - 6 05 39
www.sander-sohn.de · Mo.-Fr. 9-18:30 Uhr · Sa. 9-14 Uhr



SWARTE MOOR WIRD STATION DER ESCAPE TOUR RUND UM OLDENBURG

Die Route um Oldenburg bietet Einheimischen und Gästen der Stadt Oldenburg und der benachbarten Gemeinden ein attraktives Netz touristischer Radrouten. Seit 2018 hebt die OTM im Marketing drei Teilstücke hervor, welche sich besonders für Tagesausflüge eignen.

Jedes dieser Teilstücke wird zwischen 2019 und 2023 mit einem Zusatzangebot ausgestattet. Für die Teilroute „Ammerland“ entsteht nach dem Vorbild von den im Trend liegenden Exit-Spielen eine Tour, bei welcher man durch Rätseln und Kombinieren einen Fall rund um das Thema Parklandschaft und Landschaftsgestaltung löst.

Die Tour ist ein sich über ca. 40 km erstreckendes Stationenrätsel und kann durch Abfahren mit dem Fahrrad erspielt werden. Es gibt insgesamt 9 Stationen (virtuelle wie auch gegenständliche), wobei die letzte nicht mehr gelöst werden muss, sondern durch Lösen der 8 vorherigen Stationen mit einem achtstelligen Code zugänglich wird. Geocacher haben zudem zusätzlich die Möglichkeit, die Tour als sogenannten Multicache zu spielen.

Die Spielidee: Man folgt auf der Tour den Spuren von Julius Friedrich Wilhelm Bosse, der im 19. Jahrhundert nicht nur Hofgärtner und -inspektor am Oldenburger Hof, sondern auch respektierter Botaniker und wissenschaftlicher Autor war. Es gilt dabei, anhand von Bosses Notizen und Aufzeichnungen ein Geheimnis zu entschlüsseln, dem der Forscher angeblich auf der Spur war.

Die Installation der Outdoor-Stationen ist für März geplant, so dass das Angebot ab April 2021 nutzbar ist. Mehr dazu in den kommenden Ausgaben des HUGO Journals.

(Quelle: Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH, Foto: axl)



BAHNARBEITEN: BÜ KARUSCHENWEG VOM 22.2. BIS 1.4. GESPERRT

Ende Januar hat zwischen Oldenburg und Ofenerdiek die neue Bau-phase von der Pferdemarktbrücke bis zum Bahnübergang (BÜ) „Karuschenweg“ begonnen. Auf dem gesamten Streckenabschnitt wird tagsüber und nachts gearbeitet.

Der für Montag, 8. Februar, angekündigte Beginn der Sperrung des Bahnübergangs Karuschenweg verschiebt sich um zwei Wochen. Die Sperrung ist nun für den Zeitraum von Montag, 22. Februar, bis Donnerstag, 1. April, vorgesehen.

Aus arbeitssicherheitstechnischen Gründen ist voraussichtlich in den ersten vier Wochen der Sperrung auch Fußgängerinnen und Fußgängern sowie Radfahrenden das Überqueren des Bahnübergangs nicht möglich.

Für die letzten zwei Wochen stellt die Deutsche Bahn in Aussicht, dass der Bahnübergang zu Fuß und mit dem Rad passiert werden kann. Eine Umleitung ist eingerichtet und ausgeschildert.

Für Anfragen und Hotelbuchungen (bitte vorher anmelden):

E-Mail: abs-ol-whv@deutschebahn.com

Kontaktformular: www.oldenburg-wilhelmshaven.de/kontakt.html

Servicenummer (wochentags 8:00 – 14:00 Uhr): 0441 3611 01 71

(Quelle: Deutsche Bahn, Foto: repo)



DER SVO INFORMIERT ZUM SPORTABZEICHEN 2021



LAUFEN, WALKING, WEITSPRUNG, SCHLEUDERBALL, SEILSPRINGEN, KUGELSTOSSEN, KRAFT-ARTEN OHNE GERÄTETURNEN
Trainieren und Abnahmen auf dem Sportplatz an der Lagerstraße:

Mittwoch, den 5. 12. 19. 26. Mai

2., 9., 16., 23., 30. Juni,

7., 14., 21. Juli

1. und 8. September, jeweils 18:00 bis 19:30 Uhr

HOCHSPRUNG

Trainieren und Abnahmen in der Spielhalle (Halle 3):

Montag, den 17. Mai, 14. Juni, 12. Juli, jeweils 20:00 bis 21:00 Uhr

RADFAHREN

Trainieren und Abnahmen (200 m): im Steinkamp

(Gewerbegebiet am Patenbusch) in Oldenburg:

Dienstag, den 18. Mai, 8. Juni, 13. Juli und 7. September,

jeweils 18:00 Uhr. Helmpflicht!

Trainieren und Abnahmen (Langstrecke): im Steinkamp

(Gewerbegebiet am Patenbusch) in Oldenburg:

Dienstag, den 18. Mai, 8. Juni, 13. Juli und 8. September,

jeweils 18:30 Uhr. Helmpflicht!

SCHWIMMEN

Trainieren und Abnahmen im Freibad Flötenteich:

Sonntag, den 19. Juni, 3. Juli, 4. September, jeweils 9:30 Uhr.

LETZTER TERMIN ZUM EINREICHEN DER LAUFZETTEL:

30. SEPTEMBER 2021

SPORTABZEICHENVERLEIHUNG JUGENDLICHE UND ERWACHSENE:

Sonntag, 21. November 2021 um 15:00 Uhr im Vereinsheim

in der Lagerstraße 38.

(Text & Foto: SVO)



DANKE FÜR IHRE **UNTERSTÜTZUNG** UND DAS **VERTRAUEN!**



Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr die Auszeichnung „Herausragendes Möbelhaus“ erhalten haben. Die Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien hat den deutschen Möbelhandel im vergangenen Jahr genau unter die Lupe genommen. Mittels der Kriterien „Kundenservice“, „Beratung“ sowie „soziales/regionales Engagement“ wurden die herausragendsten Möbelhäuser ausgezeichnet. Wir freuen uns sehr, dass unsere Services in dieser Prüfung aller deutscher Möbelhäuser herausragten.

Wir sind immer für Sie da – egal ob persönlich, per Telefon oder Mail, per Skype oder ganz unverbindlich bei Ihnen zu Hause.

Herzliche Grüße und Danke für Ihr Vertrauen!

Michael und Kay Weirauch





Tel.: 0441 72 9 77

Ofenerdieker Straße 10 | 26125 OL | www.pflege-in-oldenburg.de

INTERESSANTES AUS:

METJENDORF + HEIDKAMP



MÜLLSAMMELAKTION SAUBERES METJENDORF

EIN GESPRÄCH MIT INITIATOR CHRISTIAN MÜLLER UND ALEXANDER GEISLER

Mit der Aktion „Sauberes Metjendorf“ starten Christian und Daniela Müller eine eigene Initiative zur Müllbeseitigung, zu der sie auf Facebook aufrufen. Als erster Unterstützer hat sich Alexander Geisler (der u.a. für das HUGO Journal als Gastreporter in Metjendorf unterwegs ist) eingefunden.

Seit wann machen Sie und Ihre Frau Daniela Müller diese Sammelaktion?

CM: Meine Frau hat beim Spazieren gehen schon immer mal Müll aufgehoben. Dabei ist ihr die Idee gekommen. Ich mache selbstverständlich mit, mache aber viel Administrations-Arbeiten.

Was hat Sie dazu bewegt?

CM: Es ist traurig, dass man in der Natur bzw. auf Spielplätzen Angst haben muss, dass Kinder oder auch Tiere sich an Müll oder Ähnlichen verletzen können oder im schlimmsten Fall Sachen in den Mund nehmen. Man kann durch eine solche Aktion zwei Sachen miteinander verbinden: Man ist an der frischen Luft und kann den Kindern zeigen, dass Müll nicht in die Natur bzw. auf die Straße gehört.

Wie würden Sie das Müllproblem in Metjendorf beschreiben?

CM: Das Müllproblem ist relativ überschaubar im Vergleich zu anderen Gemeinden. Dennoch könnte man mit solchen Saubermach



v.l.: Alexander Geisler, Christian Müller, Daniela Müller

Aktionen den Menschen, vor allem der Jugend, mal wieder nahebringen, Müll, Glasflaschen und Hundekot-Beutel so zu entsorgen, wie es sich gehört, um weitere Schädigung der Natur zu vermeiden. Wir haben hier natürlich Brennpunkte in Metjendorf, wie z. B. das CASA, Spielplätze, die Grundschule oder ähnliche Treffpunkte. Aber auch die Gräben in den Nebenstraßen weitab von Hauptstraßen sind immer wieder betroffen.

AG: Christian Müller hatte seine Müllsammelaktion mit seiner Frau Daniela in den sozialen Medien gepostet, um Gleichgesinnte zu finden. Da bin ich auf seine Aktion aufmerksam geworden und habe ihm auch gleich meine Hilfe angeboten. Mit einigen Aufrufen in den sozialen Netzwerken wollen wir noch mehr Leute auf diese tolle Aktion aufmerksam machen. Die soll keine Eintagsfliege sein, sondern das Ziel ist es, sie einmal im Monat durchzuführen.

Je nach Auflagen des Landkreises wird am 20. Februar 2021 der erste Frühjahrsputz um 10:00 Uhr stattfinden – natürlich unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygienevorschriften. Termine werden bei Facebook (auf der Seite „Metjendorf news and more“) und in der eigenen WhatsApp Gruppe bekannt gegeben.

Die Initiatoren danken der Gemeinde Wiefelstede und dem Herrn Habben für die tolle Unterstützung.

(Text & Fotos: Alexander Geisler)



EIN JAHR MIT DEM VIRUS ...

Die COVID-19 Pandemie wurde am 27. Januar 2021 ein Jahr alt und hat auch uns alle mehr oder weniger schlimm getroffen. Glücklicherweise machen sich die gesundheitlichen Folgen zumindest in unseren Reihen bisher nicht bemerkbar, die gesellschaftlichen, sozialen und besonders die finanziellen aber sehr wohl (wie bei allen anderen Menschen im Lande natürlich auch).

Da unsere bunte Truppe viele Berufe vereint, kommt es immer mal wieder zu interessanten Treffen außerhalb unserer Dienste. So wie hier, wo sich drei unserer Kameraden anlässlich des ersten COVID-19 „Geburtstages“ im Oldenburger Impfzentrum trafen, um bei den ersten Impfungen zu unterstützen. Wer hätte sich das vor einem Jahr gedacht ...

Liebe Freunde und Förderer, bitte passt weiterhin auf Euch auf und bleibt gesund! Eure Feuerwehr Metjendorf

(Text & Foto: Alexander Geisler)

ARTGERECHT FÜR HUND & KATZE

FUTTER TIPP: WER DIE WAHL HAT...



Wer sein Leben mit Katze oder Hund teilt, setzt sich irgendwann mit den Bedürfnissen der felligen Freunde auseinander. An erster Stelle steht da sicher das Futter. Da sowohl Hunde als auch Katzen Fleischfresser sind, kommt irgendwann die Frage auf, ob Trockenfutter wirklich die beste Wahl ist. Trockenfutter besteht zu mindestens 70 % aus anderen Bestandteilen als Fleisch. Da wären Getreide und Mais als Erstes zu nennen, gefolgt von Kartoffeln und Kräutern ... leider nur wenig Fleisch. Damit Katze und Hund gesund bleiben, ist eine Ernährung wichtig, die so artgerecht wie möglich gestaltet wird. So beugen Sie Erkrankungen vor. Wer sich informieren möchte, sollte sich einen Ernährungsberater ins Boot holen. Der kann über die artgerechte Ernährung von Katzen und Hunden aufklären und auch Alternativen nennen. PS: Das Essen für die vierpotigen Freunde wird übrigens auch direkt nach Hause geliefert. Einfach im Laden oder auf www.artgerechtleben.de bestellen!

(Text: Tina Messjetz)

Köhncke's Hotel

Metjendorf

To Go

... wir kochen, vakuumieren und Sie brauchen nur noch erwärmen!

Bestellen Sie bis Mittwoch 18:00 Uhr telefonisch unter 0441-961800 (AB) oder per E-Mail unter info@koehnckes-hotel.de

- Linseneintopf (Wurst & Speck) **6,00 €**
- Königsberger Klopse in Kapernsauce **8,50 €**
- Grünkohl mit Kasseler, Pinkel, Kochwurst und Speck **12,00 €**
- 2 kl. Rinderrouladen in Sauce mit Apfelrotkohl **13,00 €**

- Extras:
- Bohnensalat **2,50 €**
 - Gurkensalat in Dill-Joghurtsauce **2,50 €**
 - Lecker Frikadellen Stk. **2,50 €**

Abholung: Freitags 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Samstags 10:00 Uhr – 14:00 Uhr

Größere Mengen gerne nach Absprache!

Bleiben Sie gesund.

Fam. Köhncke mit Team

Diese Liste ist gültig vom 15.02.2021 bis zum 13.03.2021

Köhncke's Hotel

Metjendorfer Landstraße 18 • 26215 Metjendorf
www.koehnckes-hotel.de • info@koehnckes-hotel.de



INTERESSANTES AUS:

ETZHORN + WAHNBEK



KAUFLAND ERÖFFNET ERSTE OLDENBURGER FILIALE IN ETZHORN

Großer Andrang am Stubbenweg: Wie ein ziemlich voller Parkplatz zeigte, waren viele Oldenburger gleich in der Eröffnungswoche (ab dem 3. Februar) zum Kaufland gekommen. In nur zwei Tagen wurde aus dem ehemaligen real-Markt der erste Standort von Kaufland in Oldenburg. Klar, dass da auch bei den Kunden die Neugier groß ist. Mit dem Lebensmittelhändler ist somit weiterhin für die Nahversorgung am Stubbenweg gesorgt.

Man darf gespannt sein, wie die Kunden das Angebot von Kaufland annehmen werden und ob es bei Kaufland einen ähnlich großen Non-Food Bereich geben wird. Ein Teil der Ladenfläche wird erst noch bestückt. Dementsprechend sind die Kundenreaktionen im Internet derzeit noch verhalten. Wir werden bei Gelegenheit weiter darüber berichten.

(Text: repo, Fotos: repo, Svenja Krause)



STIPPVISITE BEIM PATENTKRUG

Abendliche Februar-Impressionen an der Wilhelmshavener Heerstraße 359. Noch müssen im Patentkrug der Betrieb von Restaurant und Hotel ruhen, doch werden auch hier hoffentlich bald wieder Feste und Veranstaltungen stattfinden können. Bis dahin muss man jedoch nicht auf das vorzügliche Essen verzichten.

Auf www.lieferservice.patentkrug.de kann man online aus einer ausgesuchten Speisekarte bestellen. Diese reicht von Homemade Burgern über Klassiker gutbürgerlicher Küche bis hin zu exklusiven 3-Gänge-Menüs (z.B. zum Valentinstag).

Einfach Tag und Uhrzeit wählen, zu wann man seine Gerichte vorbestellen möchte, und dann bequem nach Hause liefern lassen (bei Selbstabholung gibt es noch einen Rabatt). Das alles geht zudem auch mobil mit der Patentkrug APP. Ausprobieren und genießen! www.patentkrug.de

(Text & Fotos: repo)

DREI GLASCONTAINER-STELLPLÄTZE WERDEN AUFGELOST

AWB SUCHT NACH ERSATZSTANDORTEN

Der Container-Stellplätze am Standort Kaufland (Stubbenweg) ist seit Ende Januar 2021 aufgelöst. Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) Stadt Oldenburg bittet darum, auf die Glascontainer an den umliegenden Standorten auszuweichen.

Der nächste Standort ist:

- Weißenmoorstraße bei der Autobahnbrücke.

Alle Standorte sind im interaktiven Stadtplan der Stadt Oldenburg unter www.oldenburg.de zu finden. Dem Container-Abzug liegen Entscheidungen der Grundstückseigentümer und Standortbetreiber zugrunde, auf die der Abfallwirtschaftsbetrieb keinen Einfluss hat. Der AWB sucht intensiv nach Ersatzstandorten.

(Text: Stadt Oldenburg)

POSITIVE BILANZ 2020

Nicht nur von den „nackten“ Zahlen her hat man ein ereignisreiches gutes Jahr 2020 erlebt. Trotz Corona haben viele Veranstaltungen im erlaubten Rahmen stattgefunden. Am Beispiel Masken/Sammelstelle zeigten die Etzhorner wieder einmal ihre Hilfsbereitschaft und Solidarität. Die Spenden an die verschiedenen Einrichtungen, denen teilweise die Einnahmen weggebrochen sind, haben eine Rekordhöhe erreicht. Zum Jahresende konnten drei weitere neue Mitglieder begrüßt werden. So ist die Jahresbilanz 2020 mehr als beeindruckend: 818 Mitglieder zum 01.01.2021, das waren im letzten Jahr 111 (!!) Neuaufnahmen. In der Spitze hatte man 839 Mitglieder, die zum Jahresende aber durch Austritte und Todesfälle nach unten geändert werden musste. Dieses in einem der schwersten Jahre der Nachkriegsgeschichte. Vielen Dank allen Mitgliedern für das Vertrauen und die Unterstützung. An dieser Stelle kann man sich beim besten Willen kaum vorstellen, dass diese seit fünf Jahren festzustellende Entwicklung sich fortsetzen kann. Aber diese Einschätzung war in den vergangenen Jahren nicht viel anders!



Die Kassenführerin Heike Dexter konnte gleich zum Jahresbeginn ein umfangreiches und sehr positives Zahlenwerk vorlegen. Man ist gut aufgestellt! Sollte sich in diesem Jahr die Finanzseite wieder so gut wie 2020 entwickeln, will man weiteren Einrichtungen Unterstützungen zukommen lassen und über Sonderaktionen nachdenken.

BÜCHERBOX WIRD ZUM PROBLEMFALL

Die Etzhorner meinen es sicherlich mit der umgestalteten Telefonzelle als Bücherbox am Dorfplatz gut. Doch wenn per Aushang darauf hingewiesen wird, dass das System so ist, dass man ein Buch nimmt und ggfs. eines gleichzeitig in das Regal stellt, verstehen wir nicht, wie man ganze Kartons mit Büchern, häufig mit wirklich alten Schwarten, in die Box stellt (manchmal auch daneben!?!). Die Mitglieder Brigitte, Brunhilde und Marlene sind überfordert und es macht zudem überhaupt keinen Spaß, immer wieder diese Kartons voller Bücher abzutransportieren und fast zu 100 % in der blauen Tonne zu entsorgen. Deshalb wird in die Boxtür ein noch größeres Plakat gehängt, dass die an den Tag gelegte Entsorgung von Büchern nicht gewünscht ist. Der Bürgerverein bittet um Mithilfe und Verständnis.

MAILADRESSE

Der Bürgerverein Etzhorn versendet regelmäßig monatlich, in der Coronazeit aufgrund aktueller Hinweise auch häufiger, aktuelle Informationen/Hinweise aus dem Bürgerverein und Etzhorn. HUGO-Leser*innen können diese Informationen auf der Internetseite des Bürgervereins lesen und sich bei Interesse an einem direkten Bezug bei [gustav-backhuss\(at\)t-online.de](mailto:gustav-backhuss(at)t-online.de) anmelden.

www.bürgerverein-etzhorn.de

(Texte: Bürgerverein Etzhorn e.V.)

IHR DRAHT ZUM „HUGO JOURNAL“

REDAKTIONS- & ANZEIGENSCHLUSS
AUSGABE MÄRZ: 26. FEBRUAR 2021

HAUSHALTSVERTEILUNG: 13. MÄRZ 2021

KATJA MICKELAT | Kundenbetreuung | katja.mickelat@mangoblau.de | Handy: 0179 905 69 23
GEORG KRONE | Kundenbetreuung | georg.krone@mangoblau.de | Handy: 0179 101 50 36
VERENA KRUTOW | Kundenbetreuung | verena.krutow@mangoblau.de | Handy: 0174 807 36 77
RENÉE REPOTENTE | Redaktion | renee.repotente@mangoblau.de | Tel: 0441 304 102 13



UMWELTFREUNDLICH UND AKTIV



Gönnen Sie sich Vorfreude auf bessere Zeiten und reservieren Sie ohne Kostenrisiko eine schöne Reise, z.B.:

Bundesgartenschau in Erfurt

- Bundesgartenschau mit Außenstandorten
 - ausgesucht schöne Radstrecken an Unstrut, Ilm und Werra
 - lockerer Radelspaß ohne Bahn- oder Autostress
 - einmalige Programmkombination mit hohem Erlebniswert
 - Hotel in grünem und historischem Kurort
- | | |
|-----------------------------|----------|
| So. 09.05.21 - Do. 13.05.21 | ab 598 € |
| Di. 08.06.21 - Sa. 12.06.21 | ab 598 € |
| So. 04.07.21 - Do. 08.07.21 | ab 598 € |

Radeln auf Bahntrassen in Bayern

- bundesweit einmalige Reisekombination
 - ausgesucht schöne Radstrecken auf alten Bahntrassen
 - bequeme Anfahrt zu Ein- und Ausstiegen
 - wenige Hotelwechsel
- | | |
|-----------------------------|----------|
| So. 30.05.21 - Fr. 04.06.21 | ab 725 € |
| So. 01.08.21 - Fr. 06.08.21 | ab 725 € |
| So. 29.08.21 - Fr. 03.09.21 | ab 725 € |

Wärme und Wellness in Bad Kissingen

- Luxus und Erholung pur
 - bayerische Lebensart in klassischem Kurort
 - bequeme Anreise
- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| Mo. 22.03.21 - Mo. 29.03.21 | 7 Nächte ab 794 € |
| Mi. 28.07.21 - Mi. 11.08.21 | 14 Nächte ab 1.518 € |
| Do. 07.10.21 - Do. 14.10.21 | 7 Nächte ab 834 € |

Viele weitere Ziele auf unserer laufend aktualisierten Homepage!

Sausewind
„Da geht's wir gut“

Meeschweg 9 | 26127 Oldenburg | Fon: 04 41 / 9 35 65-0
Fax: 04 41 / 3 04 71 09 | E-Mail: info@sausewind.de | Web: www.sausewind.de

INTERESSANTES AUS:

ALEXANDERSFELD, DIETRICHSFELD + HELLE HEIDE



BILDMATERIAL UND INFORMATIONEN ZUR 2. STAFFEL WAFFENSCHULE 10 GESUCHT

Die Traditionsgemeinschaft JaboG 43 erreichte folgende Anfrage:

Für ein Buchprojekt werden Bilder und Informationen über 2. / WaSLw 10 gesucht, die damals auf dem Fliegerhorst Oldenburg stationiert war.

Ein Patch des A-Flights liegt vor, jedoch gibt es keine Kenntnis darüber, wie das eigentliche Staffelwappen aussah.

Wer Hilfe in Form von Bildern uns Auskünften anbieten kann, kann sich gerne beim Autor des Buchs, Felix Biermann per E-Mail an business@spotters-corner.com wenden und der JaBoG 43 ebenfalls eine Benachrichtigung zu geben: info@fliegerhorst-oldenburg.de

(Quelle: JaBoG 43, Fotos: Bent Hertema)



POST SV: 1.929 KILOMETER FÜR EINEN GUTEN ZWECK

ERSTER SPENDENLAUF IN DER VEREINSGESCHICHTE



Seit dem 1. Februar 2021 heißt es bei den 1. und 2. Damen des Post SV: Kilometer machen! In vier Wochen sollen mindestens 1.929 km erlaufen werden. Eine symbolische Zahl: 1929 ist das Gründungsjahr des Vereins. Unterstützer:innen können festlegen, welchen Betrag sie als Festbetrag pro gelaufenem Kilometer spenden wollen (z.B. 2 Cent pro km wären dann 38,58 €, die man spenden würde, wenn das Ziel der 1.929 km erreicht wird). Bleiben die Damen unter dem Ziel, wird der entsprechende Betrag aus der Mannschaftskasse draufgelegt.

LAUFEN FÜR HOSPIZDIENST UND TIERHEIM

Wer für den Lauf spenden will, kann entscheiden, wer den Beitrag erhalten soll. Alle Erlöse aus dem Spendenlauf kommen vollständig dem Hospizdienst Oldenburg und dem Tierheim Oldenburg zugute. Man kann angeben, ob man zu 100 % für eine oder zu je 50 % für beide Institutionen spenden möchte.

Festbeträge, unabhängig von der zurückgelegten Strecke, werden ebenfalls gerne angenommen.

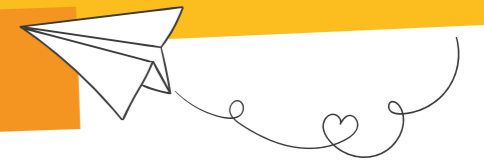
LAUFEN - SPENDEN - GEMEINSAM GUTES TUN

Auf der Seite www.spendenlauf-1929.de hält der Verein über den erlaufenen Spendenbetrag samt Bildmaterial von den Läufer/innen auf dem Laufenden. Auf dem Spendenformular können sich Privatperson wie Unternehmen eintragen, den gewünschten Spendenbetrag je zurückgelegtem Kilometer oder als Festbetrag wählen und angeben, ob ggf. eine Spendenquittung gewünscht ist.

Für weitere Infos und Fragen:
Post SV Oldenburg e.V.
1. und 2. Damen
Ansprechpartner: Olaf Seyen
E-Mail: info@spendenlauf-1929.de

(Quelle: Post SV Oldenburg, Foto: freepik.de)

Kind & Kegel



FÖRDERUNG FÜR LASTENRÄDER UND FAHRRADANHÄNGER

ANTRÄGE AB 1. FEBRUAR - FORMULARE AB 25. JANUAR
ONLINE UND IN PAPIERFORM

Ob für den Einkauf oder die Beförderung der Kinder zum Kindergarten: Die Stadt Oldenburg schafft durch die finanzielle Förderung von Lastenrädern und Fahrradanhängern einen weiteren Anreiz zum Verzicht auf die Autonutzung. Für die Förderung stehen in diesem Jahr insgesamt 20.000 Euro zur Verfügung. Antragsberechtigt sind Privatpersonen mit Hauptwohnsitz in Oldenburg, eingetragene Vereine, Verbände, private Unternehmen sowie sonstige Selbständige und Freiberufler bis zu einer Betriebsgröße von neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die ihre Niederlassung/Firmsitz in Oldenburg haben.

Die Höhe der Zuwendung beträgt dann, bezogen auf die jeweiligen Anschaffungskosten,

- 50 Prozent, maximal jedoch 800 Euro für Lastenräder,
- 33 Prozent, maximal jedoch 1.200 Euro für Lastenpedelecs/ Lasten-E-Bikes sowie
- 50 Prozent, maximal jedoch 150 Euro für Fahrradanhänger.

Anträge können ab dem 1. Februar 2021 über ein Online-Formular unter www.oldenburg.de/lastenradfoerderung gestellt werden. Alternativ ist das Antragsformular in Papierform erhältlich im Vorraum des Amtes für Verkehr und Straßenbau, Industriestraße 1g, 26121 Oldenburg (montags bis donnerstags zwischen 8 und 15.30 Uhr, freitags zwischen 8 und 12 Uhr). Fragen beantwortet Dörthe Johannes telefonisch unter der Rufnummer 0441 235-3689.

(Quelle: Stadt Oldenburg)

„
JEDER
BRAUCHT
MAL HILFE
“

TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

(Quelle: Post SV Oldenburg, Foto: freepik.de)

MACHT MIT BEI DER AKTION DES KINDERSCHUTZBUNDES OLDENBURG

EIN GEBURTSTAGSKALENDER MIT REZEPTEN VON KINDERN
FÜR KLEINE UND GROSSE MENSCHEN

Hast Du Lust auf etwas Neues? Langeweile, weil Du Deine Freunde im Moment nicht treffen kannst? Keine Lust mehr auf Spielekonsolen, Smartphone, Tablet usw.? Du möchtest gern mal was anderes ausprobieren?



Bestimmt hast Du ein Lieblingsessen, und vielleicht kannst Du es auch selbst zubereiten. Oder backst Du gerne? Dann schick uns doch dein Lieblingsrezept und erzähle uns, wie wir es nachkochen/backen können. Dein Vorname, Dein Alter und mit wem und wo Du es gerne isst, interessiert uns natürlich auch. Du kannst auch gern zusätzlich ein Foto einsenden. Wir, der Kinderschutzbund Ortsverband Oldenburg e.V. in der Donnerschweer Str. 171 b in 26123 Oldenburg, sammeln das ganze Jahr Eure Rezepte und erstellen damit einen Geburtstagskalender. Dein Rezept kannst Du uns per Post schicken, aber auch per E-Mail: info@kinderschutzbund-oldenburg.de

Wir freuen uns auf Deine Einsendung!
Das Team vom Kinderschutzbund
www.kinderschutzbund-oldenburg.de

(Text: Kinderschutzbund Oldenburg, Fotos: Svenja Krause)

FREIE KRIPPENPLÄTZE

Die Kinderkrippe „Weidenkörbchen“ in der Maria-von-Jever Straße 24 hat ab sofort freie Plätze und ab August 2021 in der Halbtagsgruppe (8:00 – 13:30/14:00 Uhr) und in der Ganztagsgruppe (8:00 – 16:00 Uhr). Sie suchen noch einen Platz? Melden Sie sich für weitere Fragen bei der Leitung Lara Schulz unter der Nummer 0441/ 9986 1992.



(Text & Foto: Kinderkrippe Weidekörbchen Etzhorn)



Der HUGO e.V. fördert die Wirtschaft mit 1.250 €!!!



DURCHHALTEN UND DRANBLEIBEN!
Corona hat das Land und damit auch Ofenerdiek, voll im Griff.

Das wird wohl auch noch in den kommenden Wochen noch die Parole für die Ofenerdieker Händler, Unternehmen, Gastronomen und alle weiteren Gewerbetreibenden bleiben.

Viele Unternehmen brauchen Unterstützung – daher hat der HUGO e.V. eine ganz besondere Aktion ins Leben gerufen, um die Mitgliedsbetriebe, deren Familien und Mitarbeiter, zu unterstützen. Und das mit einer sehr konkreten Maßnahme, die auch noch Spaß macht!

Sie kennen unseren Aufruf: Machen Sie mit und fördern Sie aktiv die Ofenerdieker Wirtschaft: Kaufen Sie lokal, warten Sie mit größeren Anschaffungen bis nach dem Lockdown oder nehmen die Abhol- und Lieferangebote der regionalen Unternehmen in Anspruch. Jetzt können Sie konkret etwas tun. Machen Sie sich ein bisschen Mühe – er wird sich lohnen.

Sie können über **50 Einkaufsgutscheine gewinnen**, es gehört nur etwas Fleiß, Gehirnschmalz und Glück dazu! Die HUGO-Gutscheine dürften den Gewinnern die Entscheidung etwas einfacher machen! Das nennen wir Wirtschaftsförderung auf Ofenerdiekisch. Machen Sie mit und gewinnen Sie ein Stück Wirtschaftsförderung!

UND SO GEHT 'S:

Lösen Sie einfach das nebenstehende Kreuzworträtsel, Lösungswort notieren, einsenden und vielleicht einen von 50 Einkaufsgutscheinen gewinnen. Den Gutschein können Sie dann in den teilnehmenden HUGO-Mitgliedsbetrieben (eine Liste finden Sie auf www.hugo-ofenerdiek.de) einlösen, sobald diese wieder geöffnet haben. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben!

Wichtig: Damit die Aktion auch Wirkung zeigt, müssen die Gutscheine bis spätestens zum 30.6.2021 eingelöst werden.

Der HUGO e.V. wünscht viel Spaß beim Rätseln – das Lösungswort wurde nicht allzu schwer gewählt. Ein kleiner Tipp: Er hat sehr viel mit dem wohl schönsten Stadtteil Oldenburgs zu tun.

Ein Geheimtipp: Falls Sie dieses Mal nicht gewinnen sollten – dann haben Sie in der kommenden Ausgabe eine weitere Chance. Denn: Über einen „Insider“ hat die Redaktion bereits die Nachricht erreicht, dass das diese Aktion in eine weitere Runde gehen wird. Bleiben Sie also dran und machen Sie wieder mit!

Bleiben Sie gesund – und unterstützen Sie die lokalen Unternehmen!

GEWINNEN SIE EINEN VON 50 HUGO-GUTSCHEINEN IM WERT VON JE 25 €



Mais (türk.-slaw.)	Kose-name der Mutter	Steige-rung von gut	kurz für: an dem	kurz für: zu dem	hebrä-isch: Sohn	Zeichen für Antimon (Sibium)	Wind-schatten-seite	Kinder-buch- u. Fernseh-figur	Winter-sport-gerät	Amts-tracht
Gebäude-veränderung				Appetit	5					
frisieren					Kurort an der Iim (Bad ...)				10	
kurz für: um das							9			
	8							Roman-figur bei Kästner	frühere Berliner Renn-strecke	
Schwert-lilie	Hotel (ab-wertend)									
früherer russischer Herrscher-titel								wolken-los	Feld-, Fasanen-vogel	ver-deckter Polizei-ermittler
gesunde Früchte	ugs.: Flasche	Watte-bausch						Schrei		2
Naum-burger Dom-figur								fries. Kurzform von Gertrud		Vorname der Will
best. Artikel (3. Fall)								chin. Dynastie Empfehlung		
SoBe zum Ein-tunken (engl.)			ugs.: zeit-gemäß		Aller-zufluss	ugs.: Neckerei	Zeichen für Selen	kugel-, kreis-förmig		
Selbst-sucht, Eigen-liebe								Stamm-mutter, Vor-fahrin		
Fluss zur Ruhr					3	50 Kilo-gramm			4	



Bitte senden Sie die Lösung und Ihre Kontaktdaten an die Redaktion des HUGO-Journals, Betreff: HUGO Wirtschaftsförderung, Wiefelsteder Str. 19, 26127 Oldenburg. Alternativ senden Sie die Lösung per Mail an info@hugo-journal.de. **Einsende- und Abgabeschluss ist der 28.2.2021.** Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Die Teilnahme ist kostenlos und unabhängig vom Erwerb von Waren oder Dienstleistungen. Die Daten werden von der HUGO-Journal Redaktion nur für den Zweck der eventuellen Benachrichtigung im Gewinnrally und nicht anderweitig genutzt oder weitergegeben. Die Gewinner werden per E-Mail oder telefonisch informiert und müssen ihren Gewinn bis zum 31.3.2021 bei der HUGO-Journal Redaktion abholen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

L.MAREK
Geschäftsführer Reiner Meyer

- Flachdachabdichtung
- Ziegeleindeckung
- Rinnenreinigung
- Dachfenstereinbau
- Reparaturarbeiten

Bedachungs GmbH
Am Stadtrand 19 · 26127 Oldenburg · Tel. 0441/ 619 96
www.marek-bedachungen.com · buero@marek-bedachungen.com

BEILKEN

Unser Service mit über 40 Jahren Erfahrung!



Finanzierung
Dein neues Fahrrad
einfach finanziert.



Werkstatt
Wir helfen Dir,
wo wir können.



Fahrradleasing
Dein Jobrad mit
Steuervorteil!

Ein Vielfalt an Fahrrädern und Zubehör.

Weißmoorstr. 249 | 26125 Oldenburg | Tel. 0441 302426
service@fahrrad-beilken.de | www.zweirad-beilken.de

KFZ - Meisterbetrieb RIEGER GmbH

**Ihr Meisterbetrieb
in Metjendorf**



Karl - Fischer Str. 8 26215 Metjendorf
Tel: 0441/84929 · Fax: 0441/883285 Mo-Fr von 8-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr
www.meisterbetrieb-rieger.de



Hilbert Schoe
HAUSTECHNIK GmbH
Bad · Heizung
0171 4141585
www.schoe-haustechnik.de

Sparen Sie sich
kuschelig warm
– moderne
Heiztechnik.



Oltmanns
Energiesparend Heizen. Wohlfühlen im Bad.
(04 41) 6 06 60
www.oltmanns24.de

UNSERE BESTEN HANDWERKER

Advertorial

Salon Hairdesigner

AUF DIE KÖPFE, FERTIG, LOS!

Nach dem Lockdown geht es weiter. Wir sind bereit und motiviert bis in die Haarspitzen.



Kreativ für
auffallende
Looks!

Profi für feine
Haare und
vieles mehr

Fachfrau für
Braut und
Make-up

Farbkönigin
für jeden
Wunsch!

**Für alle, die dringend wieder einen frischen
Kopf brauchen!**

Jetzt Termin vereinbaren unter **0441 - 60 81 02**
oder salon-hairdesigner@gmx.de!



UMNEY GmbH & Co. KG
Heizungsbau- und
Sanitärinstallation

Mellumstr. 7b,
26125 Oldenburg
Tel. 0441/935 09 00
Fax 0441/935 09 01
www.roy-umney.de
E-Mail: info@umney-kg.com

**FLEISSIGE
HANDWERKER**

Möchten Sie ebenfalls auf „Unsere besten Handwerker“-Seiten dabei sein? Dann melden Sie sich bei uns!

 **0441 304 102 10**

WERKER

Handwerksberufe kurz vorgestellt:

ZIMMERER*IN „ALLES HOLZ!“

BERUFSBILD

Das Wort „Zimmer“ leitet sich vom germanischen Wort für „Bauholz“ ab. Zimmerer/innen sind Fachleute für Holz. Die Arbeit mit dem Rohstoff beinhaltet Neubau, Restaurierung oder Reparatur. Das reicht vom Ausbau von Dachgeschossen über das Auslegen von Holzfußböden bis zur Bekleidung von Innenflächen oder Fassaden. Auch komplexe Konstruktionen werden von Zimmerer/innen erstellt, wie Brücken oder tragende Hallendächer.



EINSATZGEBIETE

- » Zimmereibetriebe
- » Holzbaubetriebe
- » Hochbau
- » Baugewerbe

AUFGABEN UND ARBEITEN

- » Erstellen von Holzkonstruktionen und -bauten
- » Innenausbauten und Renovierung
- » Treppenbau
- » Errichtung von Fachwerk, Fertighäusern
- » Gebäudesanierung

AUSBILDUNG

- » Dauer: drei Jahre
- » Duale Ausbildung, entweder im Bereich „Handwerk“ oder im Bereich „Industrie und Handel“
- » Kein bestimmter Schulabschluss erforderlich, in der Regel mittlerer Bildungsabschluss
- » Ausbildungsvergütung: bis 690 € (1. Jahr), bis 1.060 € (2. Jahr), bis 1.340 € (3. Jahr)

BENÖTIGTE SKILLS

- » Körperliche Belastbarkeit
- » Gutes technisches Verständnis
- » Geschicklichkeit

KARRIEREMÖGLICHKEITEN

- » Weiterbildung zum Zimmerervorarbeiter, Zimmerpolier, Zimmermeister oder Restaurator
- » Meisterausbildung, Selbstständigkeit (Text: repo, Foto: freepik.de)

Thorsten Heyderhoff
Kachelofen
und Luftheizungsbaumeister



**Haßfurter Str. 25b
26127 Oldenburg**
Tel.: **0441 - 53417**

**Freie Wahl!
Andre Szach**

Überprüfung
der Heizung und
Schornstein-
reinigung!

Freier Schornsteinfegermeister
Lachsweg 10a · 26127 Oldenburg
0174 6506366 · andre.szach@ewe.net

Zimmerei & Tischlerei | Fenster & Haustüren

Carport | Innenausbau | Dachsanierung | Terrasse
Überdachung | Holzrahmenbau | Dachfenster

  **Thomas Berger
Zimmermeister**

www.oldenburg-zimmerei.de | ☎ 0441 - 50 50 678


Akkermann
Tortechnik



Ihr Experte für Tortechnik

Wir haben uns zum Ziel gesetzt alle Kundenwünsche im gewerblichen Bereich sowie im Privatkundengeschäft sach- und fachgerecht durchzuführen. Wir legen hierbei großen Wert auf Qualität, Qualitätssicherung und die Kundenzufriedenheit.



Einbau und Montage
von Toranlagen



NOTDIENST
24-stündige
Rufbereitschaft



Reparatur, Wartung &
Überprüfungen

Vareler Straße 14,
26125 Oldenburg 0441 - 99 877 147
0160 - 99 588 432 kontakt@akkermann-tortechnik.de
www.akkermann-tortechnik.de

Karsten Hagelstein

Ofenerdieker Straße 88 · 26125 Oldenburg
Telefon 0441-3 50 76 50 · Fax 0441-3 50 76 51

MEISTERBETRIEB Sanitär & Heizungstechnik
Heizung | Sanitär | Solar | Edelstahlschornsteine | Staubsaugeranlagen
Regenwassernutzung | Wellness | 24-Stunden-Notdienst

SHOWERSCHÖN!

Glasduschwände. Rahmenlos.
Individuell auf Maß.

Wir setzen auf kalkfreies
Glas - SHOWER|PROTECT

15
JAHRE
GARANTIE

Baumschulenweg 16 a
26127 Oldenburg | ☎ 0441 25919

kontakt@glaserei-gassewitz.de
www.glaserei-gassewitz.de

...wäher aus
Kunden!
Glaserei
Gassewitz



Ob Heizung, Sanitär, Rohrbruchortung oder ihr
Badezimmertraum. Wir sind ihr Ansprechpartner!
Ausgestattet mit der neuesten Technik!



WILKEN ANLAGENTECHNIK
Forellenweg 12 · 26125 Oldenburg
☎ 0441 / 800 610 31 | 0152 / 21 71 15 31

UNSERE BESTEN HAND WERKER

Handwerksberufe kurz vorgestellt:

ANLAGENMECHANIKER*IN VERSORGUNGSTECHNIK „IMMER GENUG DAMPF AUF DEM KESSEL“



BERUFSBILD

Anlagenmechaniker/innen stellen u. a. Anlagen bzw. Rohrleitungssysteme für die Chemie-, Mineralöl-, Lebensmittelindustrie oder für versorgungstechnische Betriebe her. Vor Ort montieren sie Einzelkomponenten und Baugruppen. Sie verbinden Rohrleitungen, bauen Ventile und Dichtungen ein, schließen Kessel oder Druckbehälter an und übergeben die fertigen Anlagen. Auch die Wartung und Instandsetzung von Anlagen gehört zu ihren Aufgaben.

EINSATZGEBIETE

» Metallbau / -bearbeitung

Erfrischende Ideen...

...für Ihren Lebensraum
Bad finden Sie bei uns!

Öffnungszeiten der Ausstellung
Montag-Freitag
9.00-18.00 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr

Langenweg 16-18 · 26125 Oldenburg
Tel. 04 41 - 93 33 031 · Fax 9 33 30 38
Jeden Sonntag **SCHAUTAG** von 14-17 Uhr

www.frieling24.de · E-Mail: oldenburg@frieling24.de

WERKER

- » Erdöl / Erdgasförderung
- » Energie oder Wasserversorgung
- » Lebensmittelindustrie
- » Installationsunternehmen

AUFGABEN UND ARBEITEN

- » Herstellung von Anlagen für Behälter und Apparatebau
- » Vorbereiten anhand technischer Zeichnungen
- » Fertigung von Einzelteilen, Zusammenfügen der Einzelkomponenten zu Baugruppen und Montage
- » Überprüfen der Montage und Übergabe an den Kunden mit Einweisung
- » Instandhaltung von Anlagen oder Umbau

AUSBILDUNG

- » Dauer: 3,5 Jahre
- » Kein bestimmter Schulabschluss erforderlich, in der Regel mittlerer Bildungsabschluss
- » Duale Ausbildung im Betrieb und in der Berufsschule, teilweise auch zusätzlich in überbetrieblichen Ausbildungszentren
- » Ausbildungsvergütung: 890 € (1. Jahr), 1.230 € (2. Jahr), 1.495 € (3. Jahr)

BENÖTIGTE SKILLS

- » Handwerkliches Geschick
- » Technisches Verständnis
- » Kenntnisse in Mathematik, Informatik, Physik

KARRIEREMÖGLICHKEITEN

- » Qualifikation zum staatlich anerkannten Techniker
- » Meisterausbildung, Selbstständigkeit
- » Studium Maschinenbau

(Text: repo, Foto: freepik.de)

19 83

SAN HAUSTECHNIK

SANITÄR · HEIZUNG

Brombeerweg 30a | 26180 Rastede
04402 - 86 38 777 | info@san-haustechnik.de
www.sanhaustechnik.de



Anlagenmechaniker (m/w/d) Rohrsystemtechnik

**Mit Herz und Verstand bringst du zusammen,
was zusammen gehört!**

Du suchst einen abwechslungsreichen und technisch anspruchsvollen Beruf und hast Lust auf Kundenkontakt? Dann bist du bei uns genau richtig! Auf einer unserer Betriebsstellen unterstützt du den technischen Service. Du montierst Bauteile wie Rohre, Formstücke und Armaturen zu einer Leitung, bearbeitest Rohre aus Metall oder Kunststoffen und hältst Rohrsysteme sowie Anlagenteile instand. In unseren Wasserwerken und Kläranlagen sowie im Rahmen eines mehrwöchigen Praktikums auf Baustellen lernst du alles über Rohrsystem-, Steuerungs- und Schweißtechnik.

Deine Vorteile beim OOWV

- Attraktive Ausbildungsvergütung nach Tarifvertrag (rd. 1.020 € pro Monat, steigend)
- Sehr gute Chancen auf Übernahme nach der Ausbildung
- Tolle Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Jahressonderzahlung
- 30 Urlaubstage im Jahr
- Spannende Azubi-Seminare, Projekte u. v. m.

Das bringst du mit

- mindestens Realabschluss
- technisches Verständnis

Werde Teil unseres Teams!

Sende uns deine Bewerbungsunterlagen mit den letzten beiden Schulzeugnissen mit der Kennziffer „21080A“ an ausbildung@oowv.de. Schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Georgstraße 4, 26919 Brake
Tel.: 04401 916-0
www.oowv.de

@meinoowv mein.oowv OOWV Mitglied der Kommunalen Unternehmen www.diekommunalenunternehmen.de

AZUBI-SPEZIAL

Vielseitig, modern und zukunftsorientiert

AUSBILDUNG DIE BAUWIRTSCHAFT BIETET EINE MENGE SPANNENDER BERUFE



Kein Auftrag ist wie der andere – wer in der Bauwirtschaft arbeitet, den erwarten die unterschiedlichsten Aufgaben. Und so vielfältig wie diese sind, ist auch die Anzahl der Ausbildungsberufe innerhalb der boomenden Branche.

und solides Handwerk im Betrieb sowie im überbetrieblichen Ausbildungszentrum zu erlernen.

Gute Aufstiegschancen und Weiterbildungsmöglichkeiten machen es möglich, später eventuell auch einen eigenen Betrieb zu führen. Moderne Technik und Materialien haben das Berufsbild in der Bauwirtschaft nachhaltig verändert. Neue Verfahren, wie zum Beispiel das energieeffiziente Bauen, der Einsatz digital gesteuerter Baumaschinenteknik, die Arbeit mit elektronischen Planungs- und Dokumentationsmittel sowie

ausgeprägte Systeme zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz machen diesen Wirtschaftszweig immer interessanter.

Eine Auswahl der Ausbildungsmöglichkeiten, die Bauunternehmen im Weser-Ems-Gebiet und in den umliegenden Regionen anbieten:



FÜR BAUWERKLIEBHABER:

Ausbau: Zimmerer, Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, Trockenbaumonteure, Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolerer
Hochbau: Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Bauwerksmechaniker

FÜR OUTDOOR-FANS:

Tiefbau: Straßenbauer, Rohrleitungsbauer, Kanalbauer, Brunnenbauer, Spezialtiefbauer, Gleisbauer

FÜR TECHNIKAFFINE:

Baumaschinenteknik: Baugeräteführer, Land- und Baumaschinenmechaniker, Industrieelektriker

FÜR ORGANISATIONSTALENTE:

Technisch/Kaufmännisch: Bauzeichner, Groß- und Außenhandelskaufleute, Kaufleute für Büromanagement

Alle Schulabschlüsse – von der Förderschule, Hauptschule, Realschule bis zum Gymnasium – berechtigen zur Teilnahme an der Ausbildung in einem der aufgeführten Berufe. Aber auch ohne Schulabschluss lässt sich mit der Bauausbildung ein Hauptschulabschluss automatisch erwerben. Und wer die Berechtigung für ein Studium erworben hat, kann auch ein Duales Studium in der Bauwirtschaft absolvieren.

Auch über die Vergütung kann nicht gemeckert werden: Mit bis zu 1.495 Euro im dritten Jahr steht die Bauausbildung laut Auswertung des Bundesinstituts für berufliche Bildung auf Platz eins der bestbezahlten Ausbildungsberufe.

(Text & Fotos: Bauausbildung.com)



WEITERE
INFORMATIONEN
UNTER
WWW.BAU-AUSBILDUNG.COM

WIR SUCHEN DICH!

AUSBILDUNG ZUM MECHATRIKER LAND- & BAUMASCHINEN M/W/D STANDORT EDEWECHT

Mit Leidenschaft präsentieren wir die Marke REBO Landmaschinen und sind stolz auf unsere 140 Mitarbeiter, die täglich ihr Bestes geben, um unsere Kunden in der Land- und Bauwirtschaft glücklich zu machen. Werde Teil unseres Teams.

Kontakt: Marcel Warkus, Werkstattmeister
warkus.marcel@rebo.de
044 05 / 986 56 - 12

rebo.de **REBO**

DEUTSCHLANDS BESTE AUSBILDUNGS-BETRIEBE

MATTHÄI WESTERSTEDDE

Start in den Beruf

DU BIST KEIN NEULING – DU BIST DIE ZUKUNFT DES BAUENS

Bei Matthäi in Westerstede findest Du eine ganze Reihe spannender Ausbildungsberufe im handwerklichen Bereich. Starte jetzt Deine Karriere als:

- ✓ Beton- und Stahlbetonbauer (w/m/d)
- ✓ Kanalbauer (w/m/d)
- ✓ Straßenbauer (w/m/d)

karriere.matthaei.de
westerstede@matthaei.de

BAUAUSBILDUNG.COM



Entdecke tolle Ausbildungsplätze in der Bauwirtschaft.

Keiner bietet mehr...

✓
Ausbildungsvergütung
1.495,- €*
monatlich

✓
37 Wochen
kostenlose
überbetriebliche
Lehrgänge

✓
Qualifikation
mit Ausbildungsabschluss
= **Hauptschulabschluss**
oder mit Hauptschule
+ Ausbildungsabschluss
= **Sek I** bekommen

✓
Darf es etwas mehr sein:
Duales Studium
Studieren **ohne**
Schulden

Bau-Ausbildung ist Zukunft

*3. Ausbildungsjahr, Stand ab: 01.01.2021

Immobilien **OLB BANK**



Hausverkauf? Wir machen das!

Der OLB-Immobilien dienst. Wir vermitteln Ihre Immobilie. Mehr unter: olb.de

Ihre Ansprechpartner in Oldenburg:
 Uwe Ruhe Tel. 0441 221-2813
 Ingo Sperlich Tel. 0441 221-2814
immo.oldenburg@olb.de

OYJO!

NEWS VON HIER



NACHRICHTEN AUS DER REGION

NADORSTER EINBLICK · HUGO JOURNAL
 DER ALEXANDER · UNSER EDEWECHT · UNSER BRAKE
 ZWISCHENAHNER JOURNAL · DER KREYENBRÜCKER
 GUTSCHEINE · VERLOSUNGEN · AKTIONEN
 UND VIELES MEHR ...

JETZT ONLINE LESEN!

  WWW.OYJO.COM

BÜRGERVEREIN

OFENERDIEK E.V.

VEREINSLEBEN

bvo unterstützt den lokalen Einzelhandel

Einige Geschäfte im Stadtteil haben einen Außerhausverkauf eingerichtet, so dass zusätzliche Kontakte vermieden werden, aber BürgerInnen dennoch „einkaufen“ können. Dies wird zum Teil gut angenommen. Die Raiffeisenbank beabsichtigt, etwa im Sommer in die ehemaligen Räumlichkeiten der OLB, in die Weißenmoorstraße 293 zu ziehen. Sie benötigt mehr Platz für ihre Beratungsleistungen. Derzeit ist die Raiba Filiale in Ofenerdiek die einzige noch verbliebene Außenstelle der Raiba in Oldenburg. Die Schocknachricht für Ofenerdiek zum Jahreswechsel: Nach 96 Jahren wird das Geschäft Sander+Sohn an der Ofenerdieker Straße endgültig seine Türen schließen - nur für den Räumungsverkauf wollen Udo und Ruth Sander nach dem Lockdown noch einmal öffnen. Mehrere Baustellen, die den Einzelhandel in Ofenerdiek betreffen, und für den sich die Politik und die Vertreter des Stadtteils einsetzen und günstige Bedingungen schaffen müssen! Um aus vorübergehenden Leerständen keine hässlichen Schandflecke werden zu lassen, müssen sich neue Geschäfte ansiedeln. Durch die aktuelle Verkehrssituation rund um den Bahnübergang Am Stadtrand jedoch wird unser Stadtteil trotz seines guten Angebots für die Dinge des täglichen Lebens unattraktiv und damit verstärkt gemieden. Eine Bahnunterführung, für die sich der Bürgerverein langjährig eingesetzt hat und dieses Ziel auch weiterhin verfolgen wird, ist aus unserer Sicht eindeutig nötig. Eine entsprechende Verkehrsanbindung und eine geeignete Infrastruktur muss eine gesunde Mischung aus Nahversorgern, ärztlicher und medizinischer Versorgung, innovativem Einzelhandel und attraktivem Veranstaltungsangebot zugänglich machen. Kunden und Kundinnen richten ihre Einkaufswege anders ein, wenn „Zugpferde“ wie z. B. Sander+Sohn, Bankfilialen und andere Nahversorger etc. schließen oder schlecht erreichbar sind. Derzeit verfolgt die Bahn mit dem aktuellen Streckenausbau (leider) nur das Ziel der Elektrifizierung. Wie die Deutsche Bahn mitteilt, werden die Arbeiten zwischen dem Bahnübergang Karuschenweg und dem Pferdemarkt durchgängig in lärmintensiver Tag- und Nacharbeit durchgeführt. Das gilt für den gesamten Bauabschnitt. AGM und bvo - die Organisationen im Stadtteil - müssen an den gemeinsamen Zielen für Ofenerdiek wirken und der Politik zuarbeiten.

Infos für Ofenerdiek aus der Stadtverwaltung

Zum Thema Bahnunterführung sollte in den nächsten Wochen (Januar, Februar, März) eine Verkehrszählung am Bahnhof Ofenerdiek geplant sein, um festzustellen, wie hoch die Fahrzeugfrequenz am dortigen Bahnübergang ist. Das teilte der Stadtbaurat Dr. Sven Uhrhan dem 1. Vorsitzenden des bvo, Ernst Dickermann, Anfang des Jahres mit. (Aktueller Hinweis: Am 18. Januar lag der Verwaltung die schriftliche Begründung des Urteils des Bundesverfassungsgerichts zum PFA 1 nicht vor.) Außerdem soll das Problem der Sichtbehinderungen durch die Versorgungskästen im Kreuzungsbereich Paul-Tantzen Str./Ofenerdieker Str.

untersucht werden. Für den aus der Paul-Tantzen Str. in die Ofenerdieker Str. einfahrenden Verkehr ragen die Versorgungskästen in den Sichtbereich der Kreuzung. Der Stadtbaurat wird feststellen lassen, wie hoch die Kosten der Versetzung der Kästen sind, damit der Betrag im Haushalt berücksichtigt wird.

Die Arbeiten für den Fuß- und Radweg Elritzenweg/Querweg sollen voraussichtlich Ende des ersten Quartals abgeschlossen sein. Bisher (28. Januar) sind noch keine Arbeiten zu beobachten.

Im Bereich der Mensa bzw. beim Spielplatz und dem Spielfeld könnte eine optimierte Beleuchtung den Vandalismus eindämmen. Die Idee stammt aus dem Arbeitskreis vom Oktober 2019. Dr. Uhrhan wird die Umsetzung prüfen.

In der Zuwegung Hoppenriekels Richtung Swarte Moor See besteht ein zweites Beleuchtungsthema. Der Stadtbaurat wird mit der EWE erörtern, ob sich die Beleuchtungskraft der Lampe Nr. 7 optimieren lässt.

Noch im Januar sollte ein Gutachter mit der Beurteilung des Hauses Lagerstr. 36 vor dem Hintergrund einer Nutzung als Bürgerhaus beauftragt werden. Hierzu hatte ein Ortstermin stattgefunden. Es gibt viele Themen zu bearbeiten. Bleiben wir zuversichtlich.

Fahrradtour durch Ofenerdiek mit Actionbound

Kennen Sie das Programm Actionbound? Es ist eine kostenlose Software mit der jeder seine eigene Schnitzeljagd, Rallye zum Kindergeburtstag, Schatzsuche oder auch eine Fahrradtour erstellen kann. Zum Gestalten einer solchen Tour benötigt man die Software auf z.B. einem PC, aber als Nutzer ist nur die App auf dem Smartphone nötig. Das ist ganz einfach: Suchen Sie z.B. im Play Store unter „Actionbound“ die entsprechende App für das Smartphone und installieren sie. Nach dem Öffnen stimmen Sie den Nutzungsbedingungen zu und bestätigen den Button „Loslegen“. Das war's! Beim Betätigen „In der Nähe“ sehen Sie auf der Karte, welche vergrößert werden kann, u. a. das Zeichen von Actionbound an der Lagerstraße. Wenn Sie darauf tippen, gelangen Sie auf die Startseite „Radtour Stadtnorden – heute und gestern“. Weiter unten auf der Seite heißt es „Los geht's“, wenn Sie während der Fahrt online bleiben möchten, oder „Bound herunterladen“, bei dieser Variante sind Sie nicht an das Internet gebunden. Danach vergeben Sie einen Namen Ihrer Wahl und bestätigen die Nutzungsbedingungen. Jetzt geht die Radtour über ca. 16,5 km in 1,5 bis 2 Stunden (je nach Tempo) los. Start- und Endpunkt ist der Parkplatz Lagerstr. 36, bei der weiteren Fahrt durch Ofenerdiek und Alexandersfeld werden Sie durch den jeweiligen Text geleitet, dieser ist auch als Sprachausgabe nutzbar. Einige Bilder aus früheren Zeiten sind zu sehen, dadurch ist ein Vergleich zwischen heute und gestern vorstellbar. Sie können sich natürlich auch über den untenstehenden QR-Code einloggen und gelangen direkt auf die Seite. Nach Abschluss der Tour wäre es schön, wenn Sie an der Userbewertung teilnehmen! Gerade jetzt, wo die Tage wieder länger werden, bietet sich eine Fahrradtour durch die grüne Natur in einer doch eher farblosen Zeit an, viel Spaß dabei!

(Texte: Bodo Gerdes)



Auf großer Fahrt

REISETAGEBUCH VON HERMANN UND INGEMARIE DIERCKS

Eine Ära geht zu Ende – in dieser Ausgabe erscheint der letzte Bericht von Ingemarie und Hermann Diercks zu ihrer Chinareise. Zwei Jahre und 24 Ausgaben haben die Leser/innen sie auf ihrer Fahrt durch dieses faszinierende Land begleitet.

24. China, letzter Bericht - bleibende Eindrücke

In den bisherigen Berichten haben wir einiges aus dem Reich der Mitte berichtet, auch wenn wir über 7 Wochen in China waren, haben wir nur einen Bruchteil dieses scheinbar endlosen Landes gesehen/erlebt. Zuerst waren wir drei Wochen mit einer Gruppe



auf Stahlrössern in den Ausläufern des Himalaya Gebirges (bis 3.200 m hohe Pässe) unterwegs. Jetzt kennen wir die Bedeutung von Höhenmetern! Ein Mitradler hat Buch geführt, 26.044 Höhenmeter (im Durchschnitt also rund 1.300 m pro Radeltag) mit grandiosen Aussichten und allen Arten von Straßen. Wir haben z. T. den Straßenbau erlebt und dabei viel Staub „gefressen“.

Der Straßenverkehr in den Städten – für uns zuerst chaotisch, aber einfach „mitschwimmen“, dann fließt es. Das Fahren mit der Bahn – das klappt immer. Wir sind 7 x mit dem Zug gefahren, und nicht einer fuhr zu spät los oder kam auch nur um eine Minute verspätet an! Aber es wird zu Recht davor gewarnt, allein ohne Sprachkenntnisse zu reisen. Und wie schon berichtet, jede Person hält ein Mobiltelefon in der Hand, auch wenn man scheinbar ganz versunken auf einem Wasserbüffel auf der Landstraße dahin reitet ... Sauberkeit: Scheinbar überall wird von morgens bis abends gefegt (besonders in Shanghai). Allein über die vielen Besenkonstruktionen hätten wir einen Bericht schreiben können. Nicht unerwähnt bleiben soll das bekömmliche vegetarische Essen: Suppen, Suppen, Suppen, Teigtaschen aller Art, gedämpfte Mehlklöße, Nudeln und Reis in verschiedenen Variationen, Gemüse und Grünzeug.



Bedanken möchten wir uns bei Familie Brandes, die uns zur Reise ermutigt haben und bei Axel Berger der mich „angestoßen/gezwungen“ hat, doch mal über China, so wie wir es erlebt haben, zu schreiben.

(Text + Foto: Hermann und Ingemarie Diercks)



Wirtschafts-Tipp
von Delano Cyrus

CORONA HAT IHR UNTERNEHMEN SCHWER GETROFFEN?!

Sie brauchen Hilfe und Beratung, um durch diese schwierige Zeit zu kommen und Ihre Liquidität wiederherzustellen? Sie machen sich Gedanken über die Zeit nach der Krise, wie Sie es schaffen können, dem Bedürfnis und Anspruch aller Kunden/Patienten/Mandanten gerecht zu werden? Wir zeigen Ihnen Wege, Ihre Liquidität wiederherzustellen, helfen Ihnen, sich neu zu strukturieren, Ihr Unternehmen umzustellen und den neuen Gegebenheiten anzupassen. Gemeinsam verschaffen wir uns einen Überblick über die aktuelle Lage. Wir sichten die Zahlen, besprechen die Mitarbeiter-situation, wägen Fördermöglichkeiten ab, helfen bei der Antragstellung, der für Sie passenden Unterstützung und begleiten Sie zu eventuell notwendigen Bankgesprächen. Es ist keine leichte Zeit und ein anspruchsvoller Weg, der vor Ihnen liegt. Holen Sie sich kompetente Hilfe an Ihre Seite und lassen Sie sich fachkundig beraten!

(Text + Foto: Delano Cyrus, Inhaber von Cyrus Unternehmensberatung)

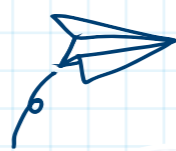
CYRUS
UNTERNEHMENSBERATUNG

Ihr Erfolg ist unsere Leidenschaft!

WAU!

CYRUS Business e.K.
Hermann-Ehlers-Straße 5b
26160 Bad Zwischenahn/Ofen

TELE: +49 (0) 441 - 960 363 63
MAIL: info@cyrus-beratung.de



Experten-



Steuertipp von
Heiko Brandhorst

WO FINDE ICH MEINE STEUERNUMMER?

Wieder ein Jahr vergangen, und die jährliche Steuererklärung will abgegeben werden. Wie lautete gleich noch mal Ihre Steuernummer? Und was hat es mit der Steuer-Identifikationsnummer auf sich? Bereits bei Geburt erhält jeder neue Bürger eine Nummer: die Identifikationsnummer (auch Steuer-ID genannt). Und sobald dann das erste eigene Geld aufs Konto fließt und die Steuererklärung ruft, kommt obendrein die Steuernummer. Die Identifikationsnummer gilt ein Leben lang – unabhängig vom Familienstand oder Wohnort. Die Steuernummer wiederum ist sozusagen der „Vorläufer“ der Identifikationsnummer.

Doch Achtung! Die Steuernummer wird durch die Steuer-ID bisher nicht ersetzt. Bisweilen gibt es Steuernummer und -ID in friedlicher Co-Existenz. Sobald Sie zur Steuer veranlagt werden, z.B. eine freiwillige Einkommensteuererklärung abgeben, teilt Ihnen das Finanzamt zusätzlich zur Steuer-ID eine Steuernummer mit. Aus dieser geht u.a. hervor, welches Finanzamt für Sie zuständig ist. Die Steuernummer erhalten Sie erst, wenn Sie eine Steuererklärung abgeben. Sie wird auf jedem Steuerbescheid vermerkt. Sie besteht aus 13 Ziffern. Falls Sie keine Unterlagen von Ihrer Steuererklärung zur Hand haben, können Sie auch einfach bei Ihrem zuständigen Finanzamt telefonisch anfragen. Ansonsten steht sie auf Ihrer Lohnsteuerbescheinigung oder Einkommensnachweis. Auch hier ist Ihre Identifikationsnummer vermerkt. Bei Fragen rund um Ihre Steuer-ID können Sie sich einfach ans Bundeszentralamt für Steuern wenden, per Post, Telefon oder E-Mail. Tipp: Gerne wird Ihnen ein Steuerberater oder der Lohnsteuerhilfeverein behilflich sein.

(Text: Heiko Brandhorst, Foto: Lichtblick Fotostudio)

Lohnsteuerberatungsring
Lohnsteuerhilfeverein e.V.



Ihr persönlicher Berater
Heiko Brandhorst

Langenweg 170 a
26125 Oldenburg
Telefon 04 41 / 9 60 82 19
Telefax 04 41 / 36 19 40 90
Mobil 01 76 / 23 10 91 52
heiko.brandhorst@ewetel.net

Tipps



Kniggetipp
von Ralf Beyer

SELBSTBEWUSST SEIN HEISST NICHT SELBSTSÜCHTIG SEIN

Ich persönlich mag selbstbewusste Menschen. Auf der anderen Seite haben manche Menschen aber auch ein so stark ausgeprägtes Selbstbewusstsein, dass ihr Verhalten nicht selbstbewusst, sondern eher selbstsüchtig ist. Dieses Verhalten findet sich gerade in dieser durch die Pandemie gezeichnete Zeit immer häufiger im Alltag wieder. Die Existenz vieler hängt von dem Verhalten der Allgemeinheit ab. Unabhängig von Verordnungen, Beschlüssen oder ähnlichen Maßnahmen sollte jeder Einzelne zurzeit alles dafür tun, damit der Pandemie bzw. dem Lockdown ein schnelles Ende bereitet wird. Sofern jemand der Meinung ist, dass das Tragen von Masken dem Eindämmen der Pandemie nicht dienlich sind, muss er meiner Meinung auch keine Maske tragen. Er sollte sich dann jedoch von seinen Mitmenschen fernhalten, damit Ansteckungen vermieden werden. Anderen Menschen im Supermarkt so dicht auf „die Pelle zu rücken“, dass man den Atem im Nacken spürt, oder Geschäfte ohne Maske zu betreten, hat nichts mit selbstbewusstem Auftreten zu tun. Für Normalität in der Gesellschaft ist die Solidarität der gesamten Gesellschaft erforderlich. Nur weil ich eine Ampel für überflüssig halte, darf ich trotzdem nicht bei Rot über dieselbige fahren! Ich habe hier auch schon über Wertschätzung geschrieben. Es ist auch wertschätzend, wenn man sein Ego hin und wieder mal hintenanstellt, um der Allgemeinheit zu helfen und damit dann selbstbewusst durch den Alltag geht. In diesem Sinne – bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Ihr Ralf Beyer (Sie erreichen mich unter knigge@mangoblau.de)

(Quelle + Foto: Ralf Beyer, ADTV-Tanzlehrer & IHK gepr. Trainer für Umgangsformen im Beruf)

BEYER
Die ADTV-Tanzschule

WIR SIND GEWAPPNET FÜR DIE ZEIT NACH DEM LOCKDOWN

Jetzt schon anmelden und nach dem Lockdown direkt mit unseren Tanzkursen starten!

Besuchen Sie uns auch auf Facebook: www.facebook.com/tanzschulebeyer

ADTV-Tanzschule Beyer
Tel. 0441 88 30 55 · Hansa-Ring 48 · 26133 Oldenburg
tanzen@ts-beyer.de · www.ts-beyer.de



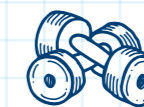
Gesundheits-Tipp
von Petra Eberlei

ERNÄHRUNG: „SAUBER!“

Wir alle leben in diesen Wochen und Monaten in einem veränderten, oft sehr belastenden Rhythmus. Das betrifft meist unsere Arbeit, unsere sozialen Kontakte und auch unser Ess- und Bewegungsverhalten. Was tun Sie aktuell dafür, um gesund und vital durch die Winterzeit zu kommen? Gehen Sie regelmäßig an die frische Luft? Nutzen Sie unsere kostenfreien Möglichkeiten zum Home-Training, solange die Fitnessclubs geschlossen bleiben müssen? Und ernähren Sie sich bewusst gesund und ausgewogen?

Ist nicht vielleicht jetzt der richtige Zeitpunkt zum „Detoxen“? Das meint, alles weglassen, was dem Körper nicht gut tut. Das Ganze hat sogar einen Namen: „Clean Eating“. Das „saubere Essen“ bedeutet: Keine Fertiggerichte. Kein Fast Food. Keine künstlichen Aromen, keine Zusatzstoffe, kein Zucker. Dafür frische, unverarbeitete Lebensmittel – idealerweise aus der Region. Und das heißt nicht, dass man auf fürchterlich viel verzichten muss. Sogar Schokolade darf sein, jedenfalls in bitter und zuckerfrei. Und Fett, Proteine und Kohlenhydrate braucht der Körper ja sowieso, und dafür gibt es Fisch, gutes Fleisch, Nüsse, Leinsamen. Um beim Essen „sauber“ zu bleiben, ist Gemüse das Hauptmittel der Wahl. Wasser und Kräutertee dienen der Flüssigkeitszufuhr. Und Gewürze machen die Sache dann beim Kochen spannend: Kurkuma, Zimt, Minze, Chili. (Tipp: eine große Auswahl an Kochbücher gibt es zu diesem Thema und kann in der Küche helfen).

Probieren Sie es einfach mal aus, denn ein gesunder Lebensstil wirkt sich nicht nur auf das Aussehen aus. Es hat auch positive Auswirkungen auf Ihr Immunsystem und verringert das Krankheitsrisiko. Und wenn wir dann endlich erst wieder für Sie die Türen unseres Fitnessstudios öffnen dürfen ...



(Quelle + Foto: Petra Eberlei, Leitung Trainingsbereich im F1 - FITNESS OLDENBURG)

IMPRESSUM Das HUGO-Journal erscheint monatlich bei der Mangoblau Medien GmbH – Oldenburg, und wird kostenlos im Stadtteil Ofenerdiek und Metjendorf vertrieben. Impressum: V.i.S.d.P. und Herausgeber: Mangoblau Medien GmbH, Axel Berger, Marlies Mittwollen (in Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft: „HUGO e.V.“), Wiefelsteder Str. 19, 26127 Oldenburg, Tel. 30410216, E-Mail: info@HUGO-Journal.de, Gerichtsstand: Oldenburg (Oldb.), Verantwortlich für Redaktion: Axel Berger (V.i.S.d.P.), Satz/Layout: Mangoblau GmbH, Redaktionelle Mitarbeiter: Axel Berger (axl), Renée Repotente (repo), HUGO (hugo), Katja Mickelat (kat). Druck: Brune-Mettcker Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Wilhelmshaven, Auflage: 12.500 / Vertrieb: Beta Media / Verbreitungsgebiet: Stadtteil Ofenerdiek (Oldb.), Metjendorf, Bildnachweis: Eigene Bilder / www.freepik.de / Titelbild: www.freepik.de, Erscheinungstermin: Mitte des Monats, Redaktionsschluss: der 3. eines Monats, www.HUGO-Journal.de, Haftungsausschluss: Für Angaben im Serviceteil und unverlangt eingesandte Materialien wird keine Haftung übernommen. Fremdgekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Leserbriefe können gekürzt werden. Es gilt die Anzeigenpreisliste von Januar 2021. Anzeigenvorlagen unterliegen dem Urheberrecht. Abdruck und Weiterverbreitung sämtlicher Inhalte nur nach Genehmigung. Alle © 2021 liegen bei der Firma Mangoblau Medien GmbH.

KFZ-Meisterbetrieb Rieger GmbH



Kennen Sie unser
Räderhotel?

LICHTTEST UND BREMSEN- CHECK KOSTENLOS

- Reifenservice 20,00 €
- Einlagerung demontierter Räder... 17,00 €
- Achsenvermessung inkl. Einstellung 62,00 €
- Jahresinspektion 75,00 €
zzgl. Materialkosten für z.B.
Scheibenwischblätter oder Filter

Während Ihrer Wartezeit bieten wir Ihnen
in unserer Cafeteria Lavazza Kaffee an.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Mechanik
- Leihwagenservice
- Unfallschaden-
instandsetzung
- HU/AU durch GTÜ
- Fehlersuche aller Art
- Elektrik
- Ölwechsel
- Inspektion für alle
Fabrikate
- Karosserie
- Hol- und Bringservice
- Reifenservice mit
Einlagerung
- Achsvermessung
+ Einstellarbeiten
- Lackierungen
- Klimageservice
- ... und vieles mehr!

Karl-Fischer Str. 8 · 26215 Metjendorf
Tel: 0441/84929 · Fax: 0441/883285
www.meisterbetrieb-rieger.de
Mo-Fr von 8-18 Uhr, Sa 9-14 Uhr
GTÜ täglich

Lifestyle & Tipps



LAUCHTOASTBROT MIT SESAMBUTTER

Zutaten:

300 ml Wasser, 1 Würfel, Hefe 15 g, Zucker, 1 TL, Salz, 500 g, Mehl, 15 g Öl, 2 Stangen Frühlingslauch, 1 Packung Butter, 2 EL, Sesam, etwas Currypulver

Zubereitung:

1. Den Lauch putzen und waschen und in feine Streifen schneiden.
2. Mehl, Salz, Zucker und Öl in einer Schüssel verrühren. Den Hefewürfel darüber zerstreuen und 300 ml lauwarmes Wasser hinzufügen. Den Lauch hinzugeben. Alles gut verkneten. Falls nötig, gern noch etwas Mehl hinzugeben. Den Teig nun 30 Minuten an eine warme Stelle in der Küche stellen und gehen lassen. Mit einem Tuch abdecken.
3. Die Butter in einer Schüssel bei Zimmertemperatur weich werden lassen.
4. Den Sesam in einer Pfanne bei mittlerer Hitze trocken anbräunen und abkühlen lassen. Dann erst die Butter hinzugeben und nach Geschmack das Currypulver unterrühren. Vergessen Sie nicht, etwas Salz hinzuzugeben.
5. Den Ofen auf 200 °C Umluft vorheizen.
6. Den Teig aus der Schüssel auf die Arbeitsplatte geben und noch einmal kräftig durchkneten. Eine Brotform von innen mit Butter / Margarine und Polenta auskleiden, danach den Teig hinein geben. Die Form in den Ofen stellen nach 30 Minuten sollte es fertig sein. Kurz darauf klopfen, wenn es sich hohl anhört, ist es fertig!

Mit kulinarischen Grüßen, Ihre Frau Rohde

(Text: www.frau-rohde-kocht.de, Foto: freepik.de)



Vorsorge-Tipp von
Andree Buggel

RENTEN-KOMPETENZCENTER OLDENBURG

Informiert seit dem 01.01.2021. Mit der eigenen Rente sollte man sich schon frühzeitig beschäftigen. Das in Oldenburg neu gegründete Renten-Kompetenzcenter von Andree Buggel informiert zu allen Fragen der gesetzlichen Rente, der gesetzlichen Pflegeversicherung und zu den Themen Vorsorgevollmachten bzw. Pflegeverfügungen. Zu den Leistungen zählen u.a.: Informationen zur Kontenklärung, zum Renteninformationsbrief und den Möglichkeiten des Hinzuverdienstes. Auch zu den Themen VBL oder Soka-Bau werden wichtige Informationen gegeben. Auch über die Notwendigkeiten von Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen wird informiert. Die Durchleuchtung der persönlichen Vorsorgesituation, auch im Hinblick auf den Pflegefall, ist ebenfalls eine Leistung. Ergänzt werden die Themen durch grundsätzliche Informationen zur Demografie, Volkswirtschaft und zu sozialpolitischen Themen. Das Renten-Kompetenzcenter Oldenburg ist eines von 25 in ganz Deutschland. Für einen Termin oder bei Fragen melden Sie sich gern telefonisch unter 0441 304 852 23, www.r-kc.de (Text & Foto: Andree Buggel)



Ayurveda – der Gesundheitstipp
von Andrea Chapus

5. TEIL: ERDE UND ÄTHER

Nach der ayurvedischen Theorie besteht jedes Lebewesen und jeder Gegenstand aus den fünf Elementen in unterschiedlichen Proportionen. Übertragen auf die Nahrungsmittel, erkennt Ayurveda sechs verschiedene Geschmacksrichtungen (Sanskrit: rasa): süß, sauer, salzig, scharf, bitter und herb/zusammenziehend. Der Winter ist die Jahreszeit des Äthers (kalt, durchdringend, leicht, subtil, allgegenwärtig). Im späten Winter herrscht das Erdelement vor; alles ist trocken, statisch, fest. Zu dieser Jahreszeit sollte die Menge des Erdelements in der Nahrung sowie die individuelle Verfassung (prakriti) besonders berücksichtigt werden. Ein gewisser Anteil ist nötig, um die Kraft und Körpertemperatur zu erhalten, ein Übermaß führt zu Gewichtszunahme. In der Regel wird Fasten im Winter nicht empfohlen, darum ist es wichtig, ein Gleichgewicht mit dem Element Erde und Äther herzustellen. Da die Verdauungskraft von 10:00-14:00 Uhr (Pitta) am höchsten ist, kann „Schweres“ am besten in dieser Zeit zu sich genommen werden. Am Abend ist der Anteil von Kapha am höchsten, und die Nahrung sollte „leichter“ sein. Die Grundprinzipien des ayurvedischen Kochens und auch die Typ Beratung bietet Andrea Chapus an. www.nataraja-yoga.de (Text & Foto: Andrea Chapus)

FBSP
FBSP-STEUERBERATUNG GMBH
DIRK FRIEDHORST | STEUERBERATER

**WIR SPRECHEN KEIN
FACH-CHINESISCH.**

SONDERN OFENERDIEKISCH!

Sieben Berge 37 · 26125 Oldenburg · Tel.: 0441 500150
www.fbsp-steuerberatung.de · E-Mail: info@fbsp-steuer.de

RALF UHLMANN

Weißmoorstraße 274, 26125 Oldenburg
Tel. 0441/30 40 91 • Fax 0441 / 30 40 92
E-Mail: ralf.uhlmann@oevo.de
www.oeffentlicheoldenburg.de



Maske rauf, Maske runter

Das Silk X Im-Ohr-Hörgerät sitzt!

Kleinstes Hörgerät mit natürlichem Klang.
Sitzt tief im Ohr und stört nicht beim Maske tragen.

Werden Sie jetzt Testhörer!



Hörgeräte
Hahm

Ihr Meisterbetrieb für gutes Hören...



5 x in Oldenburg,
auch in Ihrer Nähe!
Karuschenweg 1
26127 Oldenburg
Tel. 0441/ 80 00 77 57
www.hoergeraete-hahm.com

REGIOMAHL



Die Corona-Pandemie trifft wohnungslose und obdachlose Menschen besonders hart. Das Netzwerk „NORDWEST – isst besser!“ unterstützt deshalb Menschen in Not mit einer warmen Mahlzeit. Rund 300 Portionen Grünkohlsuppe hat die Stadt-Fleischerei Bartsch vorbereitet. Gemeinsam mit dem Netzwerk und dem Engagement der Volkshochschule Oldenburg gGmbH wird an drei Tagen – vom 17.-19. Februar 2021 – eine warme Mahlzeit zum Mitnehmen angeboten. Außerdem werden Brötchen, Joghurt, Obst und eine süße Überraschung ausgegeben sowie eine FFP2-Maske pro Person. Dagmar Sachse, Sozial-Dezernentin der Stadt Oldenburg, unterstützt dieses Projekt aktiv und wird bei der Essensausgabe mitarbeiten.



Unterstützt wird das Regiomahl von der VHS Oldenburg und dem Netzwerk „NORDWEST – isst besser!“ mit den Unternehmen Stadt-Fleischerei Bartsch GmbH & Co. KG, Milchhof Diers GbR, Heinemann GmbH, Müller & Egerer Bäckerei und Konditorei GmbH, EKS Evangelische Krankenhaus Service GmbH, Mangoblau GmbH.

Das erste Regiomahl fand im Winter 2019 in der VHS Oldenburg statt. Oldenburger ermöglichten damals durch ihre Teilnahme an einem Grünkohlessen auch Wohnungslosen ein kostenloses Grünkohlessen in der VHS Oldenburg. Da die Veranstaltung in diesem Jahr coronabedingt nicht stattfinden kann, wird das Essen zum Mitnehmen ausgegeben.

(Text: VHS Oldenburg GmbH, Foto: freepik.de)

Interessantes



Hans-Günther Oltmanns stellt Wohnberatung des Senioren- und Pflegestützpunktes vor

WOHNRAUMBERATER UNTERSTÜTZEN SENIOREN

Gerne würde ich Ihnen meine ehrenamtliche Arbeit als Wohnraumberater vom Senioren- und Pflegestützpunkt Nds. (SPN) der Stadt Oldenburg vorstellen. Meine ehrenamtlichen Kollegen und Kolleginnen und ich kommen neutral, unverbindlich und kostenlos zu allen Menschen mit Handicap oder zur Vorsorge, die ihr häusliches Umfeld selbstständig möglichst ohne fremde Hilfe, solange es geht, selbst nutzen möchten.

Bei einer Wohnberatung, die Sie im Senioren- und Pflegestützpunkt anfordern können, erreichbar unter 0441 2353880, werden wesentliche Aspekte der Barrierefreiheit in einem Haushalt in Augenschein genommen, wie z.B. die Erreichbarkeit und Begehbarkeit des Zuganges ins Haus bzw. in die Wohnung, ausreichend dimensionierte Bewegungsflächen innerhalb des Wohnbereiches, leicht erreichbare Bedienelemente wie Lichtschalter, Tür- und Fenstergriffe und Beleuchtung. Auch die sinnvolle, ungefährliche Nutzbarkeit von Räumen, z. B. der Aufenthalt in den Badezimmern, WCs und Küchen, ohne Hilfskraft, wird begutachtet und dazu beraten.

Aber auch außerhalb der Haus- und Wohnungswände wird geschaut, indem Lebensqualität geprüft wird, z.B. durch den stolperfreien Zugang zu Balkonen, Terrassen und Zuwegungen im (Vor-)Garten. Blickfreie Fensterelemente (Unterlicht) bieten unter anderem Menschen, die viel im Sessel sitzen, durch eine freie Sicht zum (Garten) Straße mehr Teilhabe am Geschehen draußen.

An erster Stelle steht die Sicherheit im Alltag und im Versorgungs- und Evakuierungsfall. Hilfsmittel, Ausstattungsveränderungen, Finanzierungshilfen oder Wohnalternativen gehören genauso zu unserer umfangreichen Beratung und können mit den Anfragenden überlegt werden. Bei jeder Beratung ist unser wichtigstes Ziel, dass sie ihre Selbstständigkeit erhalten und sich Ihre persönliche Zufriedenheit erhöht.

Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen (SPN) der Stadt Oldenburg

Straßburger Straße 8 | 26123 Oldenburg
seniorenstuetzpunkt@stadt-oldenburg.de

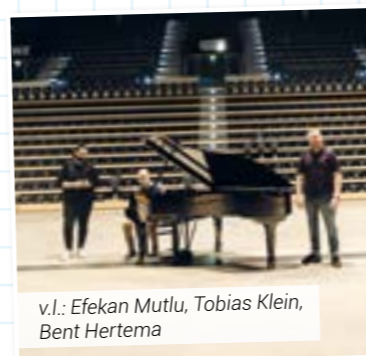
(Text: Hans-Günther Oltmanns, Foto: privat)



Kunst & Kultur

OLDENBURGER TRIO BEEINDRUCKT MIT MUSIKVIDEOS – KLASSISCHE KLAVIERMUSIK VOR UNGEWÖHNLICHER KULISSE

Beethovens „Mondscheinsonate“ in der EWE-Arena oder Händels „Passacaglia“ mitten im Wald – über die Musikvideos von Tobias Klein, Efehan Mutlu und Bent Hertema spricht man mittlerweile in Oldenburg. Wir haben mit Bent über ihre gemeinsame Arbeit gesprochen.



v.l.: Efehan Mutlu, Tobias Klein, Bent Hertema

Wie kamt Ihr auf die Idee, klassische Klaviermusik in Musikvideos zu präsentieren?

Tobias hatte geäußert, gerne mal ein Video zu seinem Klavierspiel aufzunehmen, woraufhin Efehan gleich darauf kam, dass ich dann den videografischen Teil übernehmen könnte. Daraufhin haben wir uns alle zusammengesetzt und uns überlegt wie wir im Zusammenspiel mit außergewöhnlichen Kulissen, vielleicht auch sonst nicht so Klassik-Interessierten die Musik näher bringen können.

Wie wählt Ihr Eure Locations aus? Gibt es ein Konzept dafür, oder geschieht das eher spontan?

Wir halten immer die Augen und Ohren offen. Meistens kommen die Ideen spontan. Wichtig ist uns jedoch immer, etwas Neues und Imposantes zu finden. Anschließend prüfen wir, ob diese Ideen im Rahmen unserer Möglichkeiten realisierbar sind, und planen dann den Ablauf und die Inszenierung der Kulisse.

Wie arbeitet Ihr zusammen an einem Projekt? Wer ist für welchen Part zuständig?

Wenn die Kulisse fest steht, übernimmt Tobias die Suche nach einem passenden Klavierstück. Hier entscheiden wir letztlich zusammen, ob das Stück mit dem geplanten Konzept im Einklang ist. Für das Umsetzen des Video sind dann Efehan und ich zuständig. Ich filme, und Efehan übernimmt dann praktisch die Regie des Video. Anpacken müssen alle, da ein Klavier natürlich nicht gerade leicht ist. Ist das Video abgedreht, treffen wir uns alle für den Schnitt. Diesen übernehme ich, Ideen und Anregungen dazu tragen wir jedoch alle gemeinsam bei. Das beste Gefühl ist es, wenn wir uns das fertige Endprodukt zum ersten Mal anschauen können!

Wie lange dauert die Arbeit an einem Musikvideo von der Idee bis zur Postproduktion?

Wenn die Idee für das Video erst einmal steht, geht alles eigentlich recht schnell. Das Einzige, was uns dann im Weg stehen kann, ist das Wetter. Da müssen wir auf den perfekten Tag warten. Mit den Dreharbeiten selbst ist man einen guten Tag beschäftigt, Selbiges gilt dann für den Tag der Bearbeitung und des Schnittes.

Nach Beethoven und Händel – welcher Komponist steht als Nächstes an? Und gibt es eine Location, wo Ihr besonders gerne drehen würdet?

Als nächstes Stück haben wir uns für einen Klassiker des polnischen Pianisten Frédéric Chopin entschieden. Für mich als Filmmacher wäre eine besondere Kulisse auf einem Helikopterlandeplatz mitten in der Skyline von New York, möglichst bei Nacht, wenn die Stadt zu leuchten beginnt und ihren Zauber entfaltet. Solch eine Kulisse liegt natürlich im jetzigen Moment noch nicht im greifbaren Bereich, aber wer weiß, was die Zukunft noch bringt. Keinen Helikopterlandeplatz, aber einen durchaus auch sehr besonderen Ort, haben wir für unsere nächstes Video schon geplant. Nennen möchten wir ihn noch nicht, da die Kulisse stand jetzt noch nicht ganz sicher ist. Eines ist jedoch sicher: Können wir es wie geplant umsetzen, wird es eine einmalige und ungewöhnliche Location, die man nicht so schnell vergessen wird!

Gibt es Pläne auch für andere Musikvideo-Projekte?

Durchaus! Nebenbei arbeiten wir auch an weiteren künstlerischen Projekten, wie z. B. einem Kurzfilm. Wir alle haben viele kreative Ideen und Pläne, welche wir nach und nach angehen möchten. Auch ist geplant, in näherer Zukunft Videos und Projekte für andere Künstler umzusetzen. Eins wird jedoch immer gleich bleiben: Alles was die Zukunft bringt, wollen wir zu dritt als Team angehen!

Die Videos der drei findet man auf ihrem YouTube Channel: Goldjäger Ent.: www.bit.ly/2YHb21N

PS: Bent arbeitet übrigens bei Mangoblau als Foto- und Videograf. Siehe: www.mangoblau.de

(Interview, Text: repo, Bent Hertema, Fotos: Bent Hertema)

KULTURZENTRUM OFENERDIEK: VERANSTALTUNGEN WERDEN VERSCHOBEN

Corona-bedingt gibt es für folgende Veranstaltungen neue Termine: **Blofeld's Agenten** (13. März 2021) – verschoben auf Samstag, 12. März 2022, **Stone – Rolling Stones-Pur!** (20. März 2021) – verschoben auf Samstag, 19. März 2022, **Ü33 Party** (4. April 2021) – verschoben auf Samstag, 11. September 2021, **The Stingrays** – 9. Klassentreffen (17. April 2021) – verschoben auf Freitag, 19. November 2021 Alle bereits gekauften Karten behalten ihre Gültigkeit. www.kulturzentrum-ofenerdiek.de (Alle Angaben ohne Gewähr). (Quelle: Kulturzentrum Ofenerdiek)

...wir machen große Sprünge für Sie!

Diek APOTHEKE

Inhaber Detlef Leibner

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8-18:30 Uhr
Sa. 9-13 Uhr
(durchgehend geöffnet)

Unsere Angebote gültig bis zum 26.02.2021

Sie können unsere Angebote auch online bestellen**



Weitere Infos auf:
callmyApo.de

So funktioniert's

1. callmyApo installieren
2. Apotheke per Ort oder PLZ auswählen
3. Foto vom Rezept und/oder Textnachricht mit dem Namen des Medikaments senden
4. Bei Erhalt einer Nachricht, Arzneimittel abholen
5. Vorbestellte Artikel in Ihrer Apotheke vor Ort abholen oder per Bote beliefern lassen

** Wir setzen höchste Ansprüche an unsere Datensicherheit, um den Schutz Ihrer persönlichen Daten umfassend zu gewährleisten. Alle Daten liegen auf Hochsicherheitsservern in Deutschland und die Kommunikation ist nach dem Industriestandard TLS/SSL verschlüsselt. Die Erfüllung der strengen Anforderungen des deutschen und europäischen Datenschutzgesetzes (DSGVO) sind für uns selbstverständlich. Quelle: www.callmyApo.de

Hoggar® Night 25 mg Doxylaminsuccinat Tabletten, 20 Stück

Zur Kurzzeitbehandlung von Schlafstörungen. Hinweis: Nicht alle Schlafstörungen bedürfen einer medikamentösen Therapie. Oftmals sind sie Ausdruck körperlicher oder seelischer Erkrankungen und können durch andere Maßnahmen oder eine Therapie der Grundkrankheit beeinflusst werden. Deshalb sollte bei länger anhaltenden Schlafstörungen keine Dauerbehandlung mit Hoggar® Night erfolgen, sondern der behandelnde Arzt aufgesucht werden. Nicht ohne Befragen des Arztes über längere Zeit oder in höheren Dosierungen als angegeben einnehmen. Enthält Lactose. Wirkstoff: Doxylaminsuccinat.

~~12,15~~
10,19
Sie sparen
22%



Thealoz® Duo Augentropfen, 10 ml

Schützen und regenerieren mit der patentierten Zweifach-Formel. Lindern schnell und langanhaltend. Unkonserviert und phosphatfrei. Für Kontaktlinsenträger geeignet. Einfache Handhabung.

~~14,52~~
11,19
Sie sparen
22%

